



LOPAUTAL NACHRICHTEN

Kommunales Mitteilungsblatt der Samtgemeinde Amelinghausen

www.loपालताल-nachrichten.de



Schulkinder lernen
Arbeitsbereiche
in Bockum kennen

Seite 18

**NOVEMBER
2025**

51. Jahrgang

Nr. 10

Manege frei!

Zirkuswoche an der
Grundschule Soderstorf
mit Circus Morelli

Seite 13

Tag des Kinder- turnens beim MTV

Ein spannendes Programm,
bei dem Kinder das Turnen
ausprobieren

Seite 20

40 Jahre Hof Bockum

Der SOS-Hof Bockum
hat sein 40-jähriges
Bestehen gefeiert

Seite 32



IHRE ANSPRECHPARTNER IM RATHAUS DER SAMTGEMEINDE AMELINGHAUSEN

Rathaus Amelinghausen

Lüneburger Straße 50, 21385 Amelinghausen,
Telefonzentrale: 04132 - 920 90,
Telefax: 04132 - 920 916,
rathaus@samtgemeinde-amelinghausen.de

Telefonhotline Rathaus

Mo. - Fr. von 8.00 - 12.00 Uhr, Mo. - Mi. von
14.30 - 15.30 Uhr und Do. 14.00 - 18.00 Uhr

KFZ-Zulassung / Einwohnermeldeamt

Online-Terminvergabe über das
Anmeldesystem auch außerhalb der
Öffnungszeiten möglich:
www.samtgemeinde-amelinghausen.de

Verwaltungsleitung

Christoph Palesch (Raum 1.4)

Samtgemeindebürgermeister,
Grundsatzangelegenheiten, Gemeindedirektor
der Gemeinden Amelinghausen und Soderstorf
Tel. 04132 - 920 922

Geschäftsbereich I Inneres und Ordnung

Finn Block (Raum 1.5)

Geschäftsbereichsleitung, Leitung Ordnung,
Personal, EDV; allgemeiner Vertreter des
Samtgemeindebürgermeisters,
Gemeindedirektor Oldendorf/Luhe
Tel. 04132 - 920 924

Laura Gödecke

Stellv. Geschäftsbereichsleitung
Inneres und Ordnung
Tel. 04132 - 920 970

Birgit Reimann

Personalwesen, Tel. 04132 - 920 935

Kathrin Vogt

Personalwesen, Tel. 04132 - 920 947

Regina Rodegerdts

Standesamt, Geburten, Eheschließungen,
Sterbefälle, Kirchengaststätten
Tel. 04132 - 920 913

Laura Gödecke (Raum E3)

Teamleitung Ordnung & Bürgerservice,
Tel. 04132 - 920 970

Karin Meyen, Jannik Wiechert (Raum E.1)

Einwohnermeldewesen, Ausweise/Reisepässe,
Beglaubigungen, Tel. 04132 - 920 910

Simone Niemeyer (Raum E.2)

Kfz-Zulassungswesen und Gewerbe
Tel. 04132 - 920 911

Kevin Lüdemann (Raum E.3)

Wahlen, Ordnungsangelegenheiten,
Friedhofswesen, Tel. 04132 - 920 945

Geschäftsbereich II „Finanzen“

Stephan Kaufmann (Raum E.8)

Geschäftsbereichsleitung, Kämmerei,
Haushaltsplanung, Controlling,
Gemeindedirektor der Gemeinde Betzendorf
Tel. 04132 - 920 920

Maureen Dammann (Raum E.4)

Stellv. Geschäftsbereichsleiterin,
Samtgemeindekasse & Statistiken
Tel. 04132 - 920 914

Maja Kropp (Raum E.4)

Forderungsservice, Tel. 04132 - 920 919

Ronald Kaletta (Raum E.5)

Steuern, Gebühren und Abgaben
Tel. 04132 - 920 915

Constanze Duvnjak (Raum E.5)

Gemeindesteuern und
Fördermittelmanagement
Tel: 04132-920918

Alexandra Cornelius-Stelter (Raum E.7)

Finanzbuchhaltung, Tel. 04132 - 920 917

Silvia Neumann (Raum E.7)

Umsatzsteuer- und
Ertragssteuerangelegenheiten
Tel. 04132 - 920 941

Carmen Schulz (Foyer/E.9)

Allgemeine Bürgeranfragen, Telefonzentrale,
Beschaffung, Fundsachen, Archiv
Tel. 04132 - 920 921

Geschäftsbereich III Bauen

Christoph Palesch (Raum 1.4)

Geschäftsbereichsleitung, Bauwesen,
Umwelt- und Naturschutz, Breitbandausbau,
Liegenschaften, Grundstücksvermarktung,
Gemeindedirektor der Gemeinden
Amelinghausen und Soderstorf
Tel. 04132 - 920 922

Jens Winkelmann (Raum 2.2)

Stellv. Geschäftsbereichsleiter
Hoch- und Tiefbaumaßnahmen,
Abwasserbeseitigung, Beitragswesen,
Verwaltungsvertreter der Gemeinde Rehlingen,
stellv. Gemeindedirektor der Gemeinde
Amelinghausen
Tel. 04132 - 920 930

Christian Kröhnhoff (Raum 2.2)

Feuerwehrwesen, Technische Bauverwaltung,
Winterdienst
Tel. 04132 - 920 931

André Lenke (Raum 2.2)

Technische Bauverwaltung, Kleinkläranlagen,
Straßenbeleuchtung
Tel. 04132 - 920 938

Dennis Niehoff (Raum 2.3)

Teamleitung Bauverwaltung
Bauleitplanung, Gebäudemanagement,
Baulandvermarktung, Städtebauförderung,
Waldbad
Tel. 04132 - 920 933

Anna Hassebrauck (Raum 2.3)

Liegenschaftsverwaltung und Bauanträge,
Lopautalhalle, Waldbad
Tel. 04132 - 920 934

Geschäftsbereich IV Bildung und Soziales

Beratungs- und Familienzentrum

Zum Lopautal 14, 21385 Amelinghausen,
Tel. 04132 - 920 979. Termine erfolgen nach
telefonischer Vereinbarung.
Offene Sprechzeiten
Dienstag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Migrationservice

Marlon Müller
Zum Lopautal 14, 26135 Amelinghausen
Tel. 04132 - 920 971
Mobil 0177 - 7514308

Geschäftsbereich V Öffentlichkeitsarbeit, Digitalisierung & Tourismus

Julia Sieve

Geschäftsbereichsleitung
Öffentlichkeitsarbeit, Digitalisierung &
Tourismus
Tel. 04132 - 920 944

Stefan Geissbühler

Stellv. Geschäftsbereichsleiter EDV & Technik,
Ratsarbeit
Tel. 04132 - 920 948

Jana Christoph-Saath

Vorzimmer und Aufwandsentschädigung
Gleichstellungsbeauftragte
Tel. 04132 - 920 923

Tourist-Info

Gästabbetreuung und Jugendzeltplatz
Tel. 04132 - 920 943

Lara Gowin

Gästabbetreuung und Social Media
Tel. 04132 - 920 954

Robin Sedha

Tourismus und Marketing
Tel. 04132-920 952

Günther Schubert

Kontrolle Wohnmobilstellplätze
Tel. 0172 - 994 140 9

Betriebsstörungen in der Abwasserentsorgung?

Bei Kanalverstopfungen oder Ausfall des Kleinpumpwerkes leuchtet die rote Meldeleuchte am Schaltschrank des Pumpwerkes.

Um im Störfall Überflutungsschäden auf dem Privatgrundstück zu vermeiden, bitte umgehend das diensthabende Kläranlagenpersonal informieren. Der Störfall wird dann umgehend bearbeitet.

 0800 0282266 (AB)



Unser Titelbild: Kinder der Grundschule Amelinghausen beim Arbeitstag auf dem SOS-Hof Bockum. In der Landschaftspflege wurde ein Weidenzaun gebaut. © Ute Bruckart

LIEBE LESERINNEN UND LESER, LIEBE SAMTGEMEINDE AMELINGHAUSEN!

Der November ist (fast) da – die Tage werden kürzer, das Licht weicher, und über den Feldern liegt der erste Hauch von Winter. Doch trotz der frühen Dunkelheit sind unsere Dörfer alles andere als still. Im Gegenteil: Der November bringt jedes Jahr eine besondere Wärme mit sich – eine Wärme, die aus unserer Gemeinschaft, den leuchtenden Kinderaugen und der Freude an Bewegung entsteht.

Ein besonderes Highlight in diesem Monat ist der Tag des Kinderturnens. Am 08.11. organisiert der MTV Amelinghausen diesen Aktionstag und am 15.11. der MTV Soderstorf. Unter dem Motto „kinder Joy of Moving“ sind alle Kinder herzlich eingeladen, mitzumachen. Mit bunten Bewegungslandschaften, verschiedenen Turnstationen und viel Spaß wollen wir zeigen, wie wichtig und schön gemeinsames Turnen ist – nicht nur für die Gesundheit, sondern auch für das Miteinander. Kommt vorbei und macht mit!

In den Abendstunden erhellen die Laternen unsere Straßen. Am 09. November geht der St. Martinsumzug durch Raven und am 14. November durch Amelinghausen. Und weil es so viel schöner ist, in der Gemeinschaft in den leisen Abendstunden durchs Dorf zu gehen, finden auch in diesem Jahr wieder weitere Laternenumzüge statt. So am 07. November in Amelinghausen, Betzendorf und Soderstorf und am 15. November in Tellmer. Für das leibliche Wohl zur Stärkung ist gesorgt.

Alle Familien, Nachbarinnen und Nachbarn sind herzlich eingeladen, gemeinsam zu singen, zu laufen und schöne Stunden im Schein der Laternen zu verbringen. In einer Zeit, in der oft jeder für sich bleibt, erinnern uns diese Traditionen daran, was wirklich zählt: Teilen, Wärme, Zusammenhalt und Nachbarschaft.

Freuen wir uns auf viele schöne Begegnungen in diesem besonderen Monat!

Herzlichst
Sabine Butenhoff

VERTEILER GESUCHT!

für die Verteilergebiete:
EHLBECK

Tel.: 04131 - 247 21 05
E-Mail: redaktion@lopautal-nachrichten.de



INHALT – Auszug –

Aus dem Rathaus

Der Samtgemeindebürgermeister-Monat	5
RendezVous mit Professor Pez	6
Weihnachten ist ein Stück Heimat, das man im Herzen trägt	6
Gemeinderat macht bei Baumpflanzchallenge mit	7
Laternenumzug in Amelinghausen	7
>> Fietes Dorfarchiv Amelinghausen – schon 1913 Probleme mit der Bahn	8

Wirtschaft

Ein Tag voller Perspektivwechsel	10
--	----

Kinder, Jugend und Soziales

„Spiel ohne Grenzen“ in Hepstedt	12
Code Week in der 3. Klasse	13
Manege Frei	13
I have a dream	14
Basar 2026 – wie immer ein Abenteuer	15
Unser Hoftag auf dem SOS Hof Bockum	16
Zeig Zivilcourage!	16
Auf die Knolle, fertig, los!	17
Kleine Entdecker am Lopausee	18
Wäsche aufhängen statt Schulbank	18

Sport

Erfolge unserer Leichtathleten zum Saisonschluss	19
Baustellen-Update MTV Vereinsheim	19
Kurse für Kinder starten im Dezember 2025	20
Tag des Kinderturnens beim MTV	20
Symbolische Staffelübergabe	21
Erlebt die bunte Welt des Kinderturnens	21
Vereinsjubiläum des SaV e.V. Lopautal	22
Laternenumzug in Soderstorf	23

Kunst und Kultur

Festliche Klänge in Salzhausen	24
Die Weihnachtszeit kann kommen	24
Adventsmarkt mit Laternenumzug in Tellmer	25
Gleich zwei Challenges accepted!	25

Kirche und Gemeinden

Andacht	26
>> Büchertipps der Hippolit-Bücherei Amelinghausen	27

Natur

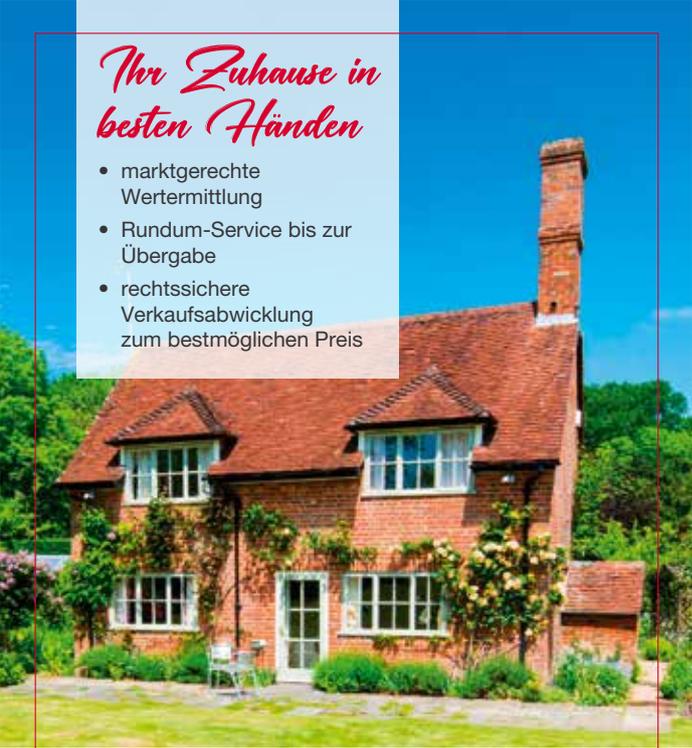
>> Umweltipp Lebensraum Garten	30
Rolfsen hat verschenkt	31
KARTOFFELN und mehr	31

Sozial und gesellig

40 Jahre Hof Bockum – und kein bisschen leise	32
„Ein Blick in den Sternenhimmel“	33
Unsere Fahrt mit dem Sofafloß	33
Halbtagestour des SoVD Amelinghausen	33
Statt Geschenke zum 150. Geburtstag	34
Testament, Vollmacht und Patientenverfügung	35
>> Rätsel	35

Ihr Zuhause in besten Händen

- marktgerechte Wertermittlung
- Rundum-Service bis zur Übergabe
- rechtssichere Verkaufsabwicklung zum bestmöglichen Preis



Lüneburger Straße 24
21385 Amelinghausen
Tel. 04132 933 719
info@wesslingimmobilien.de
www.wesslingimmobilien.de



REDAKTIONSSCHLUSS

für die kommende Ausgabe
(Dezember 2025/Januar 2026)

13.11.2025

Erscheinungstermin: 28.11.2025





Ihr findet uns auf facebook unter:
@LOPAUTAL NACHRICHTEN

IMPRESSUM

Herausgeber/Verlag
BUTENHOFF
Werbeagentur und Verlag
Auf der Hude 87
21339 Lüneburg
Tel. 04131 / 247 21 07 und -08
Fax 04131 / 247 21 09
www.butenhoff-werbeagentur.de

Kontakt zur Redaktion
Tel. 04131-247 21 05
redaktion@lopautal-nachrichten.de

Online
www.lopautal-nachrichten.de

Redaktion und Anzeigenverkauf
Sabine Butenhoff, Patrizia Jaster



BUTENHOFF
WERBEAGENTUR
& VERLAG

Druck
Strube Druck & Medien GmbH

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 05. Der Inhalt dieser Ausgabe ist nach bestem Wissen und Kenntnisstand erstellt worden. Wir erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit in den Adressverzeichnissen. Haftung und Gewähr sind ausgeschlossen. Nachdruck und Reproduktion, auch auszugsweise, sind nicht gestattet.

DER SAMTGEMEINDEBÜRGERMEISTER-MONAT



SGB Christoph Palesch

OKT.



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

spätestens nach dem Herbstmarkt und der After-Work-Party wird es, bezogen auf die Veranstaltungen in der Samtgemeinde Amelinghausen, etwas ruhiger. Auch hier möchte ich RegioKult meinen Dank für die Organisation dieser „Saison-Abschluss-Veranstaltungen“ sagen – toll, dass solche Veranstaltungen im Ehrenamt mit so viel Engagement und Herzblut organisiert werden.

Im Rathaus wird es traditionell jedoch nicht ruhiger, denn die Haushaltsberatungen stehen an und die Samtgemeinde Amelinghausen wird am 6. November den Haushalt 2026 offiziell in die politische Diskussion einbringen, um dann am 14. und 15. November mit der Politik im Rahmen einer interfraktionellen Sitzung zu diskutieren.

Die Erfahrung der letzten Jahre zeigt, dass wir so am ehesten zu einem guten Kompromiss kommen und einen Haushalt beschließen können, der allen Gruppen und Fraktionen gerecht wird. Kern unserer Einbringung werden Projekte sein, die bereits begonnen wurden oder die schon lange geplant sind: Neubau Feuerwegerätehaus Rehlingen, Anbau und Sanierung Feuerwegerätehaus Wetzzen, Sanierung Markthus, Sanierung Grundschule Soderstorf, Neubau und Sanierung Waldbad. Hier sind vor allem neue Werte einzuplanen, manchmal ist jedoch auch der Ansatz aus einem vergangenen Haushaltsjahr nicht mehr nutzbar. Ich hoffe, dass diese Maßnahmen dann 2026 abgeschlossen werden können.

Neu im Plan ist der Anbau von weiteren Klassenräumen an die Grundschule Amelinghausen, um so den kommenden Einschulungsjahrgängen gerecht zu werden. Darüber hinaus werden unsere Feuerwehren weiter aufgerüstet. So sind eine neue Drohne mit verbesserter Wärmebildkamera und ein Hygiene-Anhänger geplant, um sich direkt an der Einsatzstelle zu waschen. Im Bereich Tourismus wollen wir unsere Rundradwege weiter mit Infotafeln versehen, Sitzbänke austauschen und ein paar Einrichtungsgegenstände für die neue Tourist-Information sind auch geplant. Auch die Kindertageseinrichtungen nehmen wieder viel Platz im Haushalt ein, so ist dort u. a. ein neuer Bauwagen für den Waldkindergarten vorgesehen.

Ich persönlich freue mich auf interessante Haushaltsberatungen, die Vorboten verheißen jedoch nichts Gutes: Die Samt- und Einheitsgemeinden im Landkreis Lüneburg gehen aktuell von Defiziten zwischen 1,5 und 5,0 Mio. € aus und genau da reihen wir uns vor den Beratungen mittig ein. Bei mittlerweile 178 Mitarbeitenden, größtenteils Beschäftigten in unseren Kindertagespflegeeinrichtungen, nehmen die Personalkosten mittlerweile 2/3 der Gesamteinnahmen ein. Auch dieses Jahr werde ich für eine bessere finanzielle Ausstattung in diesem Bereich werben, denn das Produkt „Tageseinrichtungen für Kinder“, also unsere Kindergärten und -krippen, schließt im Plan mit einem Defizit von rund 3,4 Mio. € und ich möchte betonen, dass ich absolut davon überzeugt bin, dass es richtig ist, dass wir als Kommunen diese Aufgabe übernehmen und sie nicht vom Landkreis Lüneburg erledigt wird. Dennoch braucht es effiziente Maßnahmen, die eine jährliche finanzielle Verschlechterung in diesem Bereich stoppen.

Am Rande: Im genehmigten Haushalt 2025 belief sich das Defizit im Produkt „Tageseinrichtungen für Kinder“ auf rund 2,6 Mio. € – irgendwie läuft es in die falsche Richtung.

An einem ganz besonderen Termin durfte ich am 24. September teilnehmen: Der SOS-Hof Bockum feierte sein 40. Jubiläum im Zentralgebäude der Leuphana-Universität Lüneburg. Eine wirklich gelungene Veranstaltung mit toller musikalischer Begleitung durch die Musikerinnen und Musiker, die auf dem SOS-Hof leben oder beruflich aktiv sind. Darüber hinaus ein wirklich toller Film über das Leben aus dem SOS-Hof in Bockum, den man sich bei YouTube ansehen kann: einfach „SOS Hof Bockum“ eingeben und das Video „Der Hauptjob ist das Leben“ ansehen – wirklich beeindruckend! Besonders habe ich mich darüber gefreut, dass gleich drei Landtagsabgeordnete vor Ort waren und ihre Glückwünsche überbrachten.

Zum Video vom SOS-Hof Bockum gelangen Sie auch direkt über diesen QR-Code



Oben hatte ich bereits erwähnt, dass die Samtgemeinde Amelinghausen mittlerweile 178 Mitarbeitende beschäftigt. 113 von ihnen waren am 10. Oktober zu einem gemeinsamen Team-Event in Buchholz zusammengekommen. Für mich persönlich ist es enorm wichtig, dass sich die Kolleginnen und Kollegen auch außerhalb ihrer Einrichtungen kennenlernen, sich austauschen können und sich mit der Samtgemeinde Amelinghausen identifizieren – ein toller (sportlicher) Tag – vielen Dank ans Ausrichter-Team. Ich freue mich schon heute auf die Neuaufgabe 2026.

Ein kleiner Werbeblock zum Ende: Am 26. Oktober richtet RegioKult eine Entkusselungsaktion in der Begrüßungsheide aus. Kommen Sie doch gerne dazu und helfen mit, unsere Heideflächen zu erhalten.

Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde mit mir wurde verlegt und findet nun am **Mittwoch, den 05.11.2025, um 19:00 Uhr in Wetzzen im Feuerwegerätehaus** statt. Kommen Sie gerne mit Fragen, Anregungen und Kritik auf mich zu.

Herzlichst
Ihr Christoph Palesch



Frauen
GESTALTEN
Zukunft

SPEED DATING
im **Gemeindehaus**
Rehlingen

Donnerstag
20.11.25 um 19 Uhr

Komm vorbei, informier dich unverbindlich
und tausch dich aus.

FÜR MEHR FRAUEN
in der Kommunalpolitik

EINE INITIATIVE
der Ratsfrauen aus der Samtgemeinde
AMELINGHAUSEN

RENDEZVOUS MIT PROFESSOR PEZ

Die Interessengemeinschaft Bahnhof Drögenhendorf (IgBD) kämpft weiter für die Einrichtung eines Haltepunktes in der Gemeinde Betzendorf! Noch scheitert diese Forderung seitens der Betreibergesellschaft daran, dass der zusätzliche zeitliche Bedarf von zwei (!) Minuten für unseren Stopp die schnelle Verbindung der beiden Zentren Lüneburg und Soltau verzögert. Die IgBD lehnt diese Priorität ab und fordert unbeirrt die Anbindung unserer Gemeinden! So können in der Zukunft alle Bürgerinnen und Bürger modern und umweltfreundlich die Strecke nutzen, die ohnehin bei uns entlangführt.

Schon seit längerem unterstützt der Mobilitätsforscher Professor Peter Pez von der Leuphana- Universität dieses Ziel mit Expertise und kompetenter Beratung. Nun konnten wir unseren prominenten Unterstützer dafür gewinnen, an einer interessanten Informationsveranstaltung in Betzendorf mitzuwirken. Professor Pez erläutert dabei den derzeitigen Stand der Dinge und stellt die grundsätzlichen Vorteile eines Bahnverkehrs für die Entwicklung des ländlichen Raumes dar. Darüber hinaus präsentiert er ein spannendes alternatives Betriebskonzept (Regionales S- Bahn- Konzept mit „Rendez- Vous- Option“) im Gegensatz zur bislang geplanten schnellen Punkt-zu-Punkt-Verbindung der Zentren Lüneburg- Soltau.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 26. November um 19:00 Uhr im Gasthaus Heidetal/Betzendorf statt (Saal). Die Interessengemeinschaft Bahnhof Drögenhendorf freut sich auf interessante Impulse, angeregte Diskussionen und viele Besucherinnen und Besucher!

■ Meta Mettjes



Freiwillige Feuerwehr Wetzen

07.11.25	18:00 Uhr	Laternenumzug
09.11.25	10:00 Uhr	Laternenumzug Abbau
14.11.25	19:30 Uhr	Monatsübung, Thema: Fahrzeug und Gerätekunde
08.11.25	09:00 Uhr	19. Sicherheitsseminar in Dahlenburg
22.11.25	13:00 Uhr	Hydrantenpflege und Winterdienst

WEIHNACHTEN IST EIN STÜCK HEIMAT, DAS MAN IM HERZEN TRÄGT



Sehr geehrte Damen und Herren, die Adventszeit rückt Stück für Stück näher und daher möchten wir Sie, liebe Seniorinnen und Senioren ab dem 75. Geburtstag, herzlich am Mittwoch, den 03. Dezember, ab 15 Uhr in die Lopautalhalle zum gemütlichen Klönschnack einladen.

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir eine schöne Zeit bei Kaffee, Kuchen und weihnachtlichem Programm verbringen und uns auf die Festtage einstellen.

Wir freuen uns auf einen besinnlichen Nachmittag.

Mareike Witte – Bürgermeisterin und Christoph Palesch – Gemeindedirektor

■ Text und Bild: Mareike Witte



Wir bitten um Anmeldung bis zum 21.11.25 unter Mobil: 0151 - 28940507 oder unter der Mailadresse: buergermeisterin-aminghausen@gmx.de.

Der Steinmetz aus Salzhausen
www.naturstein-hahn.de




- Küchenarbeitsplatten
- Waschtische
- Bäder
- Innentreppen
- Außentreppen
- Fensterbänke
- Grabdenkmale
- Liegeplatten
- Nachbeschriftungen

21376 Salzhausen · 04172-6380 · info@naturstein-hahn.de



© Rita Petersen

Ein neuer Baum für Rehlingen

GEMEINDERAT MACHT BEI BAUMPFLANZCHALLENGE MIT

Die Gemeinde Rehlingen hat Ende August einen neuen Baum am Dorfgemeinschaftshaus bekommen – und das nicht ohne Grund: Im Rahmen der landkreisweiten „Baumpflanzchallenge“ griffen die Ratsmitglieder Alexandra Pinior, Eckhard Winkelmann und Felix Petersen stellvertretend für den gesamten Gemeinderat zu Spaten und Gießkanne.

Bei der Baumpflanzchallenge geht es darum, gemeinsam ein Zeichen für Klimaschutz und Nachhaltigkeit zu setzen. Vereine, Gruppen und Institutionen pflanzen dafür Bäume und nominieren anschließend die nächste Gruppe. So entsteht eine wachsende Kette von Pflanzaktionen im ganzen Land.

Nominiert wurde der Rehlinger Gemeinderat vom SV Ehlbeck – und die Ratsmitglieder nahmen die Herausforderung natürlich gerne an. „Wir unterstützen diese Aktion mit voller Überzeugung. Jeder Baum zählt – und gleichzeitig ist es schön, hier am Dorfgemeinschaftshaus etwas Bleibendes für die Gemeinde zu schaffen“, so die Ratsmitglieder einhellig.

Der neue Baum vor dem Dorfgemeinschaftshaus soll nicht nur Schatten spenden, sondern auch ein sichtbares Symbol für das Miteinander im Dorf sein. Und wer weiß – vielleicht wächst er ja auch als kleiner Botschafter für weitere Ideen rund um Natur- und Klimaschutz in Rehlingen.

■ Bürgermeister Felix Petersen



Laternenumzug in Amelinghausen



Auch in diesem Jahr laden wir alle Familien herzlich zu unserem Laternenumzug ein!

Im Anschluss warten Pommes, Bratwurst, Martinsgebäck und Stockbrot am Feuer auf Sie.

Wir haben Ihre Rückmeldungen aus dem letzten Jahr gehört – der Start ist diesmal etwas später, damit die Laternen in der Dämmerung noch schöner leuchten.

Kommen Sie vorbei, bringen Sie Ihre Laternen und kräftigen Stimmen mit – wir freuen uns auf einen stimmungsvollen Abend voller Licht und Gesang!

■ Lara Gowin



Meyer & Meyer GbR
Schlosserei - Schmiede

**Fenstergitter
für Ihre
Sicherheit**

- Metallbau
- Tor- und Zaunanlagen
- Schweißarbeiten zertifiziert nach EN 1090 EXC2
- Edelstahl- und Aluminiumverarbeitung
- Gas- und Ballongasverkauf
- Verkauf und Reparatur von Rasenmähern und Motorsägen

Soltauer Str. 3 ■ 21385 Amelinghausen
 Tel 04132/8535 ■ www.meyer-meyer-gbr.de



Wir beraten, messen aus, nähen und montieren.

Gardinen, Sonnenschutz, Plissees, Rollos, Service und vieles mehr ...

Lüneburger Straße 36, 21376 Salzhausen
gardinenforum@web.de

Tel. 0 41 72 / 62 64
www.gardinenforum-salzhausen.de

AMELINGHAUSEN – SCHON 1913 PROBLEME MIT DER BAHN

Die Trasse der 1913 eingeweihten Eisenbahnverbindung Lüneburg/Soltau sollte nach der ursprünglichen Planung westlich von Amelinghausen (Döhren/Hessenweg) verlaufen. Die Amelinghausener haben sich heftig dagegen gewehrt. Da der Wind häufig aus Westen kommt, befürchteten sie eine starke Qualmbelastigung des Dorfes durch die schnaufenden Dampflokomotiven.



Lagerhaus Arthur Joost, nach 1945 Saatreinigung Tödter
© W. Meyer

Daraufhin wählte man die Trasse – so wie sie heute noch verläuft – zwischen Sottorf und Amelinghausen. Die Bahnstrecke verläuft ausschließlich über Sottorfer Gebiet; aber zum Leidwesen der Sottorfer musste die Bahnstation Amelinghausen/Sottorf heißen, weil nach dem Gesetz der größere Ort zuerst genannt wird. Sie haben sich dennoch für die Bahn auf ihrem Gebiet entschieden. Diese Streckenführung war bautechnisch sehr aufwendig, denn die Sottorfer Vierberge in Richtung Drögnindorf mussten durchschnitten und die Lopau mit einer hohen Brücke überquert werden, um die Steigung zu verringern. Trotzdem beträgt die Steigung dennoch 1:60 und ist die größte in ganz Niedersachsen. Längere Güterzüge mussten immer berghoch von zwei Lokomotiven gezogen werden, und für die Talfahrt hatte der letzte Güterwagen einen Bremsen.

Ein großer Befürworter der Bahnanbindung war der Kartoffelhändler Arthur Joost; er war überzeugt, dass sie für Sottorf und die umliegenden Dörfer wirtschaftlich von großem Vorteil sein würde. Er war als erfolgreicher Kartoffelhändler bekannt und konnte nun durch die Bahnanbindung seine Kartoffeln kostengünstig über große Entfernungen vermarkten, sogar bis ins Ruhrgebiet. Durch seine weitreichenden Geschäftsbeziehungen konnte er sich einmal kurz mit dem Stahlproduzenten Krupp unterhalten und ihm gesagt haben: „Sie sind der Panzerkönig und ich der Kartoffelkönig“.

Durch die Bahnanbindung gab es rund um den Bahnhof einen Bauboom. Arthur Joost baute sich ein großes Lagerhaus mit einem eigenen Gleisanschluss, das rechts auf der heutigen Zufahrt zum Parkplatz vom Einkaufszentrum stand.

Am Ende des Bahnhofs an der Wohlenbütteler Straße wurde die sogenannte Flockenfabrik gebaut, die von den Bauern genossenschaftlich betrieben und nach 1945 durch eine Kartoffeldämpfanlage erweitert wurde.



Molkerei 1959 © A. Macht

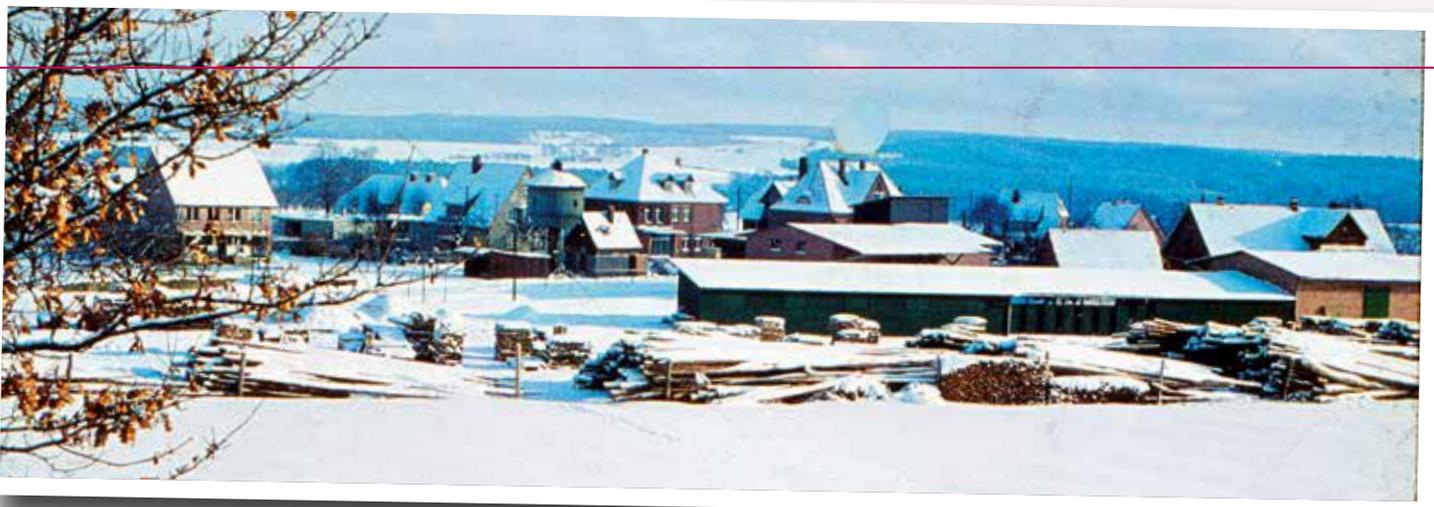


Blick auf das Bahnhofsgebäude 1975

© W. Meyer

Der Ofensetzer Petersen hat ebenfalls zeitgleich eine Molkerei an der Oldendorfer Straße gebaut, die er 1928 verkauft hat. In der Folgezeit hat sie viermal den Besitzer gewechselt, bis Waldemar Huck und seine Frau sie 1939 gekauft haben. Nach dem plötzlichen Tod von Waldemar Huck im Jahr 1972 wurde die Molkerei an Hans-Jürgen Müller verkauft, der einen Lohnabfüllbetrieb für Spirituosen führte. Seit 1981 befindet sich hier ein Fitness-Studio.

Links neben der ehemaligen Molkerei befand sich ein Gebäude des Landhändlers Hermann Hedder, der es 1959 an die Molkerei, die sich vergrößern wollte, verkauft hat. Er baute auf der gegenüberliegenden Seite des Bahnhofsgeländes (heutiger Parkplatz vom Einkaufszentrum) seinen Landhandel mit Wohnhaus, Lagerräumen und Kornsilos neu auf.



Blick auf den Grubenholzplatz, Kartoffelsortieranlage und Landhandel Hedder © W. Meyer



Personal von der Molkerei um 1930 © A. Macht



Landhandel Peters, Roydorf (Nachfolger von Hedder) © W. Meyer

Der Landhandel hieß nun „Hermann Hedder und Sohn“, bis der Landhändler Rudolf Peters aus Roydorf den Betrieb kaufte. Inzwischen bekam dieses neue „Gewerbegebiet“ einen Gleisanschluss, nicht nur für den Landhandel Hedder und Sohn, sondern auch für die Kartoffelsortieranlage und Zuckerrüben-Verladerampe. Der Lagerplatz für Grubenholz wurde mit der Zeit immer kleiner, weil durch die Schließung von Kohlebergwerken die Nachfrage immer weniger wurde.

Am Ende des eigentlichen Bahnhofsgeländes, das relativ schmal ist, befanden sich mehrere Lagerschuppen. Einige davon gehörten dem Landhändler Karl Oldendorf, einem Geschäftsmann, der aufgrund seiner Fairness von vielen Bauern geschätzt wurde. Hinter seinen Lagerschuppen befanden sich die Getreidemühle und Kornsilos sowie sein Wohnhaus.

Das Bahnhofsgebäude war das Sottorfer Kommunikationszentrum. Alles, was man zum Verkauf anlieferte oder an Mineraldünger oder Saatgut abholte, war mit viel Handarbeit verbunden, die mit einem Bier und Schnaps belohnt wurde. Alle Sottorfer Gemeinderatsitzungen fanden in der Bahnhofsgaststätte statt, auch die Feiern von der Feuerwehr. Die Räumlichkeiten waren klein, aber dafür gemütlich. Das Steueraufkommen aus Handel und Gewerbe war in Sottorf wesentlich höher als in Amelinghausen. Das Steuersäckel war immer voll. Wenn man die Zusammenlegung der Dörfer Sottorf und Amelinghausen mit einer Hochzeit vergleicht, könnten die Amelinghausener sagen: „Die Sottorfer waren eine gute Partie.“

■ Text und Bilder: Hans-Friedrich Müller



Postkarte der Flockenfabrik



Frau Scheffler und Frau Voß im Edeka Bergmann Saline



Frau Schwarz und Herr Rudolph in der Hochwald Molkerei

EIN TAG VOLLER PERSPEKTIVWECHSEL

bundesweiter Aktionstag Schichtwechsel auch in Bockum und Lüneburg

Am bundesweiten Aktionstag „Schichtwechsel“ haben Werkstattbeschäftigte vom SOS-Hof Bockum mit Mitarbeiterinnen aus Lüneburger Firmen die Arbeitsplätze gewechselt. Dieser Tag war für alle Beteiligten ein großer Gewinn. Er zeigte, wie bereichernd es ist, die Perspektive zu wechseln und sich auf neue Arbeitsumgebungen einzulassen.

Frau Schwarz und Herr Rudolph verbrachten den Tag im Hochwald-Werk in Lüneburg. Der andere Arbeits- und damit Pausenrhythmus im Schichtdienst war zwar ungewohnt. Doch schnell zeigte sich: Die Werkstattbeschäftigten verfolgten mit großem Interesse den Produktionsweg vom Anliefern der Milch bis hin zum fertigen Joghurt und stellten kompetente Fragen, die von den Mitarbeitenden in Hochwald gerne beantwortet wurden. Sie packten auch selbst mit an, leerten Molkepulver für den Joghurt in den Trichter, prüften Mindesthaltbarkeitsdaten, stempelten diese ab und stapelten Joghurt-Becher in die Maschine. Holger Marxen, Ausbilder in Hochwald ist von der

jahrelangen Zusammenarbeit überzeugt: „Es ist immer wieder erstaunlich, mit wieviel Begeisterung und Einsatz die Gast-Mitarbeiter sich an dem Aktionstag in unserem Betrieb einbringen. So viel Ehrgeiz kann anstecken!“

Umgekehrt nutzte Frau Schulze von Hochwald die Gelegenheit zum Perspektivwechsel: Sie arbeitete in der Käserei auf dem SOS-Hof tatkräftig mit, zeigte sich interessiert an der Arbeit einer handwerklichen Käserei und war in enger Zusammenarbeit mit den Werkstattbeschäftigten bei der Käseproduktion dabei.

Auch von Edeka Bergmann war Frau Kranhold in Bockum und lernte die Arbeit in der Gärtnerei kennen. Anstehende Aufgaben wie die Aussaat von Feldsalat und die Ernte der Paprika wurden gemeinsam erledigt, und sie war sehr interessiert an der Arbeit und bei den Menschen vor Ort. Auch beim gemeinsamen Mittagessen in der Kantine kam sie mit Kolleg*innen ins Gespräch.

Forstpflanzen
Heckenpflanzen
Sträucher

Hermann von Appen

FORSTBAUMSCHULEN SEIT 1893
Inhaber: Lars von Appen www.forstbaumschulen-vonappen.de

04132 / 1064 Hauptstraße 48 · 21388 Soderstorf

Gerade bestellt. Schon geliefert!

Bücher · Schreibwaren · Zeitungen
Karten · Spiele · Kalender · 3D-Karten

Die Bücherstube
Marlene Krüger

Lüneburger Straße 29 · 21385 Amelinghausen
Tel. 04132 7505 · buecherstube-krueger@t-online.de
Gerne auch über WhatsApp 0174 9616185

UMFASSEND BERATEN,
BESTENS VERTRETEN

*persönlich und
individuell*

Anna-Vogelei-SträÙe 17
21337 Lüneburg
Telefon: 0 41 31 / 789 50 0
E-Mail: info@woebkenbraune.de
www.woebkenbraune.de

WÖBKEN, BRAUNE & KOLLEGEN

Rechtsanwälte - Notare - Steuerberater - Mediatoren



Frau Schulze (Hochwald) und Frau Schernetzki in der Käseerei in Bockum

Frau Voß arbeitete im Edeka Bergmann Saline mit. Begleitet durch Frau Scheffler aus der Saline erlebte sie hautnah, was es heißt, in einem Supermarkt zu arbeiten: Süßigkeiten ins Regal räumen, Preisschilder scannen und anpassen, Pappe in der Maschine pressen. „Ich gebe dem Schichtwechsel sogar 11 von 10 Punkten und empfehle das unbedingt weiter“, beendet Frenzy Voß glücklich den Tag in Lüneburg. Der stellvertretende Marktleiter Dia zeigte sich von Beginn an aufgeschlossen für diesen Austausch und unterstützt den Austausch auch im nächsten Jahr gerne wieder.

Der Aktionstag hat allen Beteiligten eindrucksvoll gezeigt: Teilhabe und echte Chancen für Menschen mit Behinderung sind eine Bereicherung für alle Menschen und Firmen.

Der nächste Aktionstag Schichtwechsel ist am 24. September 2026. Bei Interesse können sich Firmen jederzeit bei dem SOS-Hof Bockum melden.

■ Text und Bilder: Ute Bruckart

Am Bienenzaun 3
21385 Amelinghausen
Tel.: 0151 65117278
Kosmetikpraxiskrejsta@web.de
www.kosmetikpraxiskrejsta.de

Autohaus BÜTOW
Lüneburger Str. 8 · 21385 Amelinghausen
buetow.autohaus@t-online.de
Tel. 04132-1044
GUT UND NAH VOR ORT

Lüneburger Str. 29
Amelinghausen
Telefon
04132/933 889

Blumensträuße und
Gestecke für
jeden Anlass,
Hochzeitsfloristik,
Lieferservice u.v.m.

Mit Liebe für Sie gebacken!

Bäcker Müller

21385 Amelinghausen · Lüneburger Str. 23 · Tel. 04132/939 59 59

Ihr Kfz-Sachverständigenbüro
in Amelinghausen

Vogteiweg 2
21385 Amelinghausen
Tel. 0471 970 901 62

the one
FRISEURE
by Tobias Petersen

Termine nach
Vereinbarung!

Lüneburger Str. 47
21385 Amelinghausen
04132 9398888

seit
1970

KLAUS STELTER
IMMOBILIEN
21385 Amelinghausen Lüneburger Straße 31
info@stelter.immo 04132-693 www.stelter.immo

GERRIT LUDOLPH
ELEKTROBAU
An'n Sprüttenhus 3
21385 Amelinghausen
Tel. 04132 - 1570
elektrobau.ludolph@t-online.de

- MEISTERBETRIEB
- ELEKTROINSTALLATIONEN
- BELEUCHTUNGSKÖRPER
- ELEKTROGERÄTE

HE. PALME *freundlich, fair und günstig!*
Lüneburger Str. 26 a · 21385 Amelinghausen
Tel. (0 41 32) 91 03 22 · Fax (0 41 32) 91 03 21
E-Mail: service@pallme.de · www.pallme.de

WILFRIED FALTIN
Tischlermeister und Holztechniker

Fachbetrieb für
Gesundes Wohnen

- Möbelbau
- Holzfenster
- Kunststoff-Fenster
- Haustüren
- Treppenbau

Auf dem Papenstein 18
21385 Amelinghausen
Fon : 0 41 32 / 446
Fax : 0 41 32 / 10 49

e-mail: info@tischlerei-faltin.de * www.tischlerei-faltin.de



SOZIALE EINRICHTUNGEN DER SAMTGEMEINDE AMELINGHAUSEN

Samtgemeinde Amelinghausen

Beratungs- und Familienzentrum

Zum Lopautal 14, Amelinghausen
Tel. 04132 – 920 979

Öffnungszeiten:

Di. – Fr.: 08.00 – 12.00 Uhr

Do.: 14.00 – 18.00 Uhr

Erziehungsberatung, Sozialberatung,

Flüchtlingssozialarbeit u.v.m.

Wir bieten Ihnen qualifizierte, kostenlose und vertrauliche Beratung, unterstützen Sie in Erziehungsfragen und begleiten Sie z. B. bei Gesprächen in der Schule, einer Kindertagesstätte, dem Jugendamt, dem Sozialamt oder dem Jobcenter. Wir führen mit unseren Kursen Bildungsangebote für Eltern durch und sind für Kinder und Jugendliche da, die Stress mit den Eltern haben, nicht weiterwissen oder eine Beratung nutzen möchten. Diese Leistungen erbringen wir im Auftrag und in Kooperation mit dem Landkreis Lüneburg.

Termine erfolgen nach telefonischer Vereinbarung. Erreichbarkeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter per E-Mail: rathaus@samtgemeinde-amelinghausen.de

Ron Gauger (Raum S101)

Geschäftsbereichsleitung Bildung und Soziales
Tel. 04132 – 920 973

Kerstin Beyer (Raum S104.1)

(Verwaltungsservice)

Stellv. Geschäftsbereichsleitung Bildung und Soziales, Teamleitung Soziales, Koordination Kindertagesstätten

Tel. 04132 – 920 912

Annika Möller (Raum S104)

(Verwaltungsservice)

Koordination und Anmeldung Nachschulische Betreuung,

Tel. 04132 – 920 978

Andrea Kohlmeier, Stephan Kuns (Raum S103)

Sozialräumliche Jugendhilfe, Erziehungsberatung, Sozialberatung,
Tel. 04132 – 920 976 und 04132 – 920 979

Offene Sprechzeiten:

Di.: 10.00 – 12.00 Uhr

Do.: 15.00 – 18.00 Uhr

Nele Melz (Raum S104)

(Verwaltungsservice)

Anmeldungen Kindertagesstätten

Tel. 04132 – 920 972

Carsten Wirth (Raum S102)

(Verwaltungsservice)

Verwaltung, Koordination Flüchtlingswesen

Tel. 04132 – 920 977

Marlon Müller (Raum S102)

(Pädagogischer Service)

Flüchtlingssozialarbeit

Lüneburger Str. 35, 21385 Amelinghausen

Tel. 04132 – 920 971

Mobil 0177 – 7514308

Offene Kinder- und Jugendarbeit

Samtgemeindejugendpflege

Florian Langanke, Lea Waller

Außerschulische Bildung, Kinder- und

Jugendberatung, Ferienangebote.

Instagram: @butze_amelinghausen

Jugendzentrum Butze Amelinghausen

Zum Lopautal 14, 21385 Amelinghausen

Tel. 04132 – 910 517

Jugendtreff Be-Youth Betzendorf

Am Sportplatz 2, 21386 Betzendorf

Kindertagesstätten

Kinderkrippe Amelinghausen

Zum Lopautal 14, 21385 Amelinghausen

Tel. 04132 – 934 9747

Leitung: Katrin Vorbringer

Kindergarten Amelinghausen

Am Bahndamm 2, 21385 Amelinghausen

Tel. 04132 – 1401

Leitung: Cornelia Junge

Kindergarten Betzendorf

Im Dorfe 12, 21386 Betzendorf

Tel. 04138 – 510 4035

Leitung: Daniela König

Kindergarten Oldendorf/Luhe

Auf dem Riebel 3, 21385 Oldendorf/Luhe

Tel. 04132 – 8600

Leitung: Michaela Jahnke

Kindergarten Rehlingen

Diersbütteler Straße 5, 21385 Rehlingen

Tel. 04132 – 8466

Leitung: Sabine Pöhler

Kindergarten Soderstorf

Zum Sportzentrum 3, 21388 Soderstorf

Tel. 04132 – 1652

Leitung: Michaela Malz

Waldkindergarten Amelinghausen

Lüneburger Straße 50, 21385 Amelinghausen

Tel. 0174 – 1648643

Leitung: Hilke Westedt

Kindertagespflege

Kindertagesgruppe „Bärenbande“

Ludmilla Fischer-Kehl

Tel. 04132 – 939 59 05

und 0179 – 4469029

Kindertagesgruppe „Kleine Menschen“

Dorota Ahlert

Tel. 0171 – 795 2035

„SPIEL OHNE GRENZEN“ IN HEPSTEDT

Am ersten Septemberwochenende nahm die Kinderfeuerwehr Amelinghausen erstmals am „Spiel ohne Grenzen“ auf Bezirksebene in Hepstedt teil. Bei strahlendem Sonnenschein gingen zwei Gruppen des Feuerwehr-Nachwuchses hoch motiviert an den Start.

An den insgesamt 14 abwechslungsreichen Stationen waren Geschicklichkeit, Teamarbeit, Konzentration und ein gutes Gespür bei Schätzaufgaben gefragt. Mit viel Eifer und Freude meisterten die Kinder die Herausforderungen, unterstützten sich gegenseitig und zeigten eindrucksvoll, dass sie nicht nur als Einzelpersonen, sondern besonders als Team stark sind. Am Ende erreichten die beiden Gruppen die Plätze 20 und 24.

Auch wenn es nicht für die vorderen Ränge reichte, überwog die Freude über die erste Teilnahme auf Bezirksebene, die gemeinsamen Erlebnisse und das tolle Miteinander. Für die Kinderfeuerwehr Amelinghausen war es ein gelungener Tag voller neuer Erfahrungen, der Lust auf weitere Wettbewerbe macht.

■ Text und Bild: Tina Beu



Zwei Gruppen kämpften um die Plätze

CODE WEEK IN DER 3. KLASSE

Spielerisch das Programmieren entdecken

Im Rahmen der europaweiten Code Week beschäftigte sich die Klasse 3b der Grundschule Amelinghausen mit dem Thema „Programmieren“. Dabei stand zunächst das analoge Programmieren im Mittelpunkt. Die Schülerinnen und Schüler lernten, was ein Algorithmus ist und fanden Beispiele aus ihrem Alltag, in denen solche eindeutig formulierten Schritt-für-Schritt-Anleitungen eine Rolle spielen. Dabei konnten die Kinder ihr Wissen mit dem Fach Deutsch verknüpfen, da dort aktuell Anleitungen für Kochrezepte geschrieben werden.

Im praktischen Teil steuerten die Kinder auf einem Spielbrett einen Roboter mit vorgegebenen Befehlen. Ziel war es, ihn mit

möglichst wenigen Schritten zum Ziel zu bringen. Auf diese Weise wurde spielerisch deutlich, wie wichtig logisches Denken und präzise Anweisungen sind. Zum Abschluss durften die Schülerinnen und Schüler auf dem Tablet einen Roboter durch ein digitales Labyrinth führen und ihre neu gewonnenen Kenntnisse anwenden.

Die Code Week möchte Kinder und Jugendliche frühzeitig für Informatik und Programmierung begeistern. Bereits im Grundschulalter erwerben die Kinder dabei wichtige Kompetenzen: Sie lernen, Probleme strukturiert zu lösen, kreativ an Aufgaben heranzugehen und digitale Technologien aktiv zu gestalten. So werden Grundlagen geschaffen, die ihnen in der zunehmend digitalen Welt zugutekommen. ■ Cornelia Gubi

Bei der Akrobatik-Gruppe wackelte nichts.



Die Disco-Clowns beim wilden Tanz.



Trapez-Atristik in luftiger Höhe



Zirkuswoche an der Grundschule Soderstorf mit Circus Morelli

MANEGE FREI!



Einmal in einem richtigen Zirkuszelt in der Manege stehen, unter den Augen der begeisterten Zuschauer zeigen, was man gelernt hat: Dieser Traum wurde für die 85 Schülerinnen und Schüler der Grundschule Soderstorf wahr. Und alle Kinder waren sich am Ende einig: Das hat richtig viel Spaß gemacht.

„Wir konnten neue Dinge ausprobieren und unseren Mut beweisen“, sagt Jannes aus Klasse 4. Matthies und Gustav ergänzen: „Ja, und wir haben erfahren, wie es ist, vor vielen Menschen Kunststücke vorzuführen.“ „Alle Kinder durften mitmachen!“, erzählt Jamie begeistert. Johanna, Lion und Frieda fanden es toll, dass die 3. und 4. Klasse das Zelt mit aufbauen durften.

„Es war aber auch ganz schön aufregend“, sagt Jasmin aus Klasse 3. „Ich hatte sogar ein bisschen Bauchschmerzen“, ergänzt Greta. Beide Mädchen waren bei den Bodenturnerinnen. So wie Martha und Safiie, denen die Menschenpyramide besonders gut gefallen hat.

Sophie, Joris und Lutz waren Zauberer. „Da haben wir Elai aus Klasse 1 in eine Kiste gesetzt und ganz viele Degen hineingesteckt. Zum Glück kam Elai lebend wieder raus!“

„Wir tanzen wie die Wanzen“ war das Motto der 22 Clowns, die die Manege zum Beben brachten. „Wir haben wie wild getanzt!“, erinnert sich Tamme. Matteo fügt hinzu: „Und wir haben die Direktorin veräppelt.“

Bei der Ponymummer mit Steckenpferden mussten die Kinder Richtungswechsel, Sprünge und Pirouetten meistern, wobei ein Pony immer aus der Reihe tanzte ;-). „Ich fand es lustig, dass Jannes immer so viel Quatsch gemacht hat und nicht das, was

er sollte“, erzählt Thure aus Klasse 1. Henriette war beeindruckt davon, wie toll ihre Freundin Hanna auf dem Seil balanciert ist. „Ich habe gelernt, beim Seiltanzen ganz ruhig zu gehen, damit man nicht ausrutscht“, fügt Mathilda hinzu.

In luftiger Höhe konnten die Trapezkünstlerinnen ihr Können beweisen. „Das war richtig krass!“ berichtet Finn begeistert. „Wir haben viele Figuren gelernt, wie zum Beispiel den Halbmond, das Vogelnest und die Pyramide“, erzählen Greta und Lena aus Klasse 4. Lena, Jonna und Elisabeth aus Klasse 3 bemerken: „Das war echt cool – aber auch ganz schön hoch!“

„Es gab tolle Kostüme für die Kinder und wir wurden richtig geschminkt“, erzählen Fynn, Luisa und Milena aus Klasse 2.

„So ein Zirkusleben ist bestimmt auch ganz schön anstrengend. Für Zirkuskinder bleibt sicher kaum Zeit, um sich mit Freunden zu treffen“, gibt Béla aus Klasse 4 zu bedenken.

Juna schwärmt: „Es kamen über 300 Zuschauer und wir haben viel gelernt.“ „Wir haben in zwei Tagen Probezeit ganz schön viel eingeübt“, ergänzt Leon aus Klasse 2.

Lewin berichtet, dass der Zirkus jede Woche an einer anderen Schule ist. „An der Grundschule Soderstorf findet er alle vier Jahre statt“, ergänzt er.

Strahlende Kinderaugen, begeisterte Zuschauer und eine Zirkuswoche, die allen noch lange in guter Erinnerung bleiben wird – das ist das Resümée aller Beteiligten. Möglich wurde das alles Dank der finanziellen Unterstützung durch den Schulförderverein und die Gemeinde Soderstorf. Tausend Dank dafür, wir freuen uns schon auf das nächste Mal! ■ Jens Wagner

I HAVE A DREAM ...

... einmal im Rampenlicht stehen, vor großem Publikum singen, Bühnenluft schnuppern und mit professionellen Darstellern performen – genau das können jetzt Kinder aus dem Landkreis Lüneburg erleben! Für die Show „ABBA – The Concert“ am 01.02.2026 im Liebeskind Auditorium in Lüneburg suchen wir Kinder, die gemeinsam mit unseren Künstlern den legendären Song „I Have A Dream“ aufführt.



Was steckt dahinter? Große Showbühne, große Träume: Die Kids stehen live auf der Bühne, mitten in einer professionellen Show-Produktion.

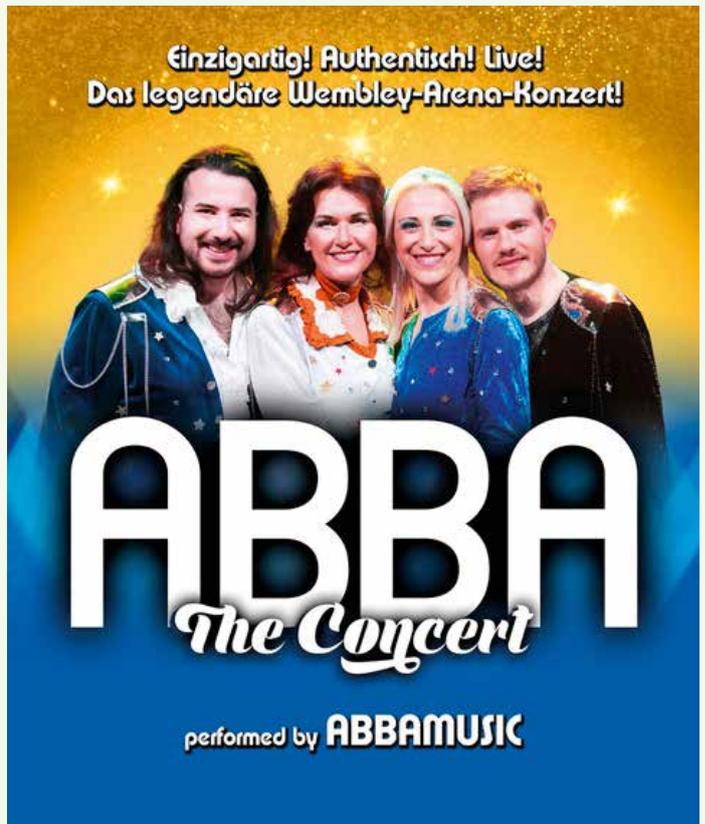
Kein Profi-Background nötig: Wichtig ist lediglich die Begeisterung fürs Singen und das gemeinsame Erlebnis.

Glitzernde 70s-Vibes: Ob in schrill-bunten Kostümen oder in selbst geschneiderten Outfits – im ABBA Style der 70er gekleidet, wird das Event für die Kids zum unvergesslichen Highlight!

Ablauf: Vorbereitung: Wir senden dem Chor/der Klasse vorab alle Songtexte und Materialien, damit die Kids sich vertraut machen können.

Generalprobe: Am Abend des Auftritts proben wir gemeinsam mit unseren Künstlern direkt vor der Show.

Der große Auftritt: Zusammen mit dem Ensemble performen die Kinder „I Have A Dream“ live vor Publikum.



Wer kann mitmachen? Kinderchor, Schulklasse oder Musikgruppe (6-14 Jahre) mit mindestens 10 Teilnehmenden.

Wie bewerben? Wer dabei sein möchte, schickt uns bitte zeitnah eine E-Mail mit Infos, Fotos und Videos des Chors an mirjam.berthel@resetproduction.de.

(Wichtig: Es wird pro Veranstaltung nur ein Chor ausgewählt. Einzelbewerbungen können leider nicht berücksichtigt werden!)

- Tickets und Informationen: www.ABBAtheconcert.de
- Ticket Ermäßigungen: Kinder von 7 – 12 Jahren erhalten
- 50 % Ermäßigung je Ticket, Gruppen ab zehn Personen erhalten 5,00 € Ermäßigung je Ticket.
- Service Hotline: 0365 – 54 818 30

SCHÖN, DASS IHR DA SEID ... Kindergarten Amelinghausen

Auch in diesem Jahr, freut sich der Kindergarten Amelinghausen über Praktikanten, die den praktischen Teil der Ausbildung zum/zur Sozialpädagogischen Assistent/in, in unserer Einrichtung absolvieren. Wir freuen uns über Amrei Cross, Ludmila Danilov und Jonas Hreczuchin, die in der Schlossgespenstergruppe, in der Regenbogengruppe und in der Fledermausgruppe, angeleitet und unterstützt werden. Eine aufregende und lehrreiche Zeit steht allen Akteuren jetzt bevor, das gilt nicht nur für die Auszubildenden/Praktikanten, sondern natürlich auch für die Praxisanleiterinnen. Mit Vanessa Tiemann, Larissa Adelt und Nadine Predöhl, stellen sich drei Erzieherinnen dieser verantwortungsvollen Aufgabe, mit viel Elan.

Ich wünsche allen eine spannende, erfolgreiche und lehrreiche Zeit und vor allem: Viel Freude bei der Arbeit!

■ Cornelia Junge (Einrichtungsleitung)



BASAR 2026

WIE IMMER EIN ABENTEUER

Freitagabend, kurz vor Beginn. Wir richten die letzten Strampler und Schuhe, die Preisschilder sitzen, die Kisten sind geschleppt – und dann: Startschuss! Innerhalb weniger Minuten füllt sich die Halle. Von allen Seiten kommen Eltern mit blitzenden Augen und Einkaufstaschen. Wir Verkäufer*innen stehen dahinter wie stolze Marktschreier – nur etwas leiser.

Die Schlange an der Kasse? Überraschend kurz. Kaum Zeit zum Durchschnaufen, schon ist der nächste Artikel über den Tisch gewandert. Kuschtierchen wechseln in neue Kinderarme, Winterjacken finden fröhliche Abnehmer. Manchmal haben wir uns gefragt: „Wie viele Sachen passen eigentlich in eine einzige Tüte?“ – die Antwort: mehr, als man denkt.

Zum Glück war fürs leibliche Wohl bestens gesorgt: Der Schützenverein schenkte Getränke aus, und das Buffet vom Förderverein war so gut, dass selbst wir zwischen den Verkäufern verstohlen Waffeln balancierten. Ein Hoch auf süße Sachen als Verkäuferinnen-Treibstoff!

Samstagmorgen war es etwas ruhiger. Fast gemütlich. Perfekt, um noch einmal mit den Käufern zu plaudern, die letzten Teile an den Mann zu bringen und vielleicht sogar selbst ein Schnäppchen zu ergattern.

Am Ende blickten wir auf leere Kisten und jede Menge zufriedene Gesichter. Tausende Kindersachen hatten ein neues



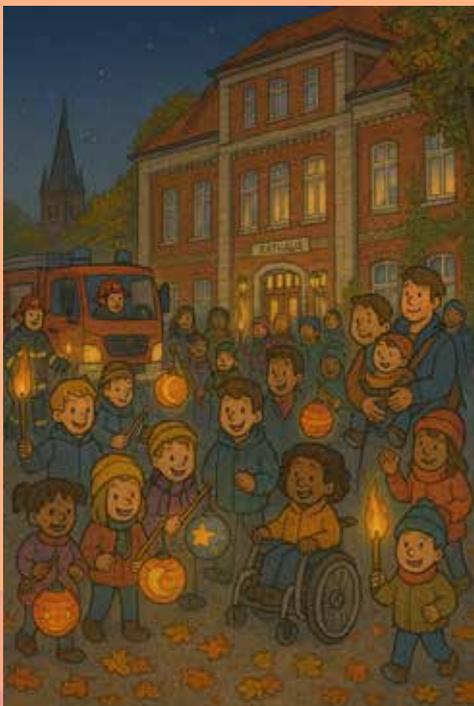
Das Orga-Team

© Linda Adomeit

Zuhause gefunden. Wir vom Orga-Team waren zwar geschafft, aber glücklich. Denn: ein Basar funktioniert nur mit vielen helfenden Händen, guter Organisation und einer Menge Spaß. Vielen lieben Dank daher an jede Einzelne von euch und eure wieder mal tatkräftige Unterstützung

Unser Fazit: Organisieren macht hier mindestens genauso viel Freude wie Einkaufen. Auf ein Neues im März 2026.

■ Kirsten Bentlage



**DER LATERNENUMZUG
IST AM
7. NOVEMBER
UM 18:00 UHR AM
RATHAUS AMELINGHAUSEN**

D	L	A	T	E	R	N	E	J	F
G	L	I	E	D	E	R	T	Z	B
K	E	H	E	R	B	S	T	O	F
U	W	V	B	L	A	T	T	E	R
R	M	H	Z	K	E	R	Z	E	U
B	K	A	K	A	O	A	Z	U	M
I	Q	I	R	E	A	P	Y	E	G
S	P	A	A	J	P	F	H	Z	Z
L	A	M	P	E	N	E	F	I	U
M	O	N	D	L	B	L	X	V	G

Diese Wörter sind versteckt:

- KURBIS
- BLÄTTER
- LIEDER
- LAMPE
- KAKAO
- APFEL
- KERZE
- LATERNE
- MOND
- UMZUG
- HERBST

**FINDE DIE FÜNF
UNTERSCHIEDE AUF DEN
BEIDEN BILDERN**



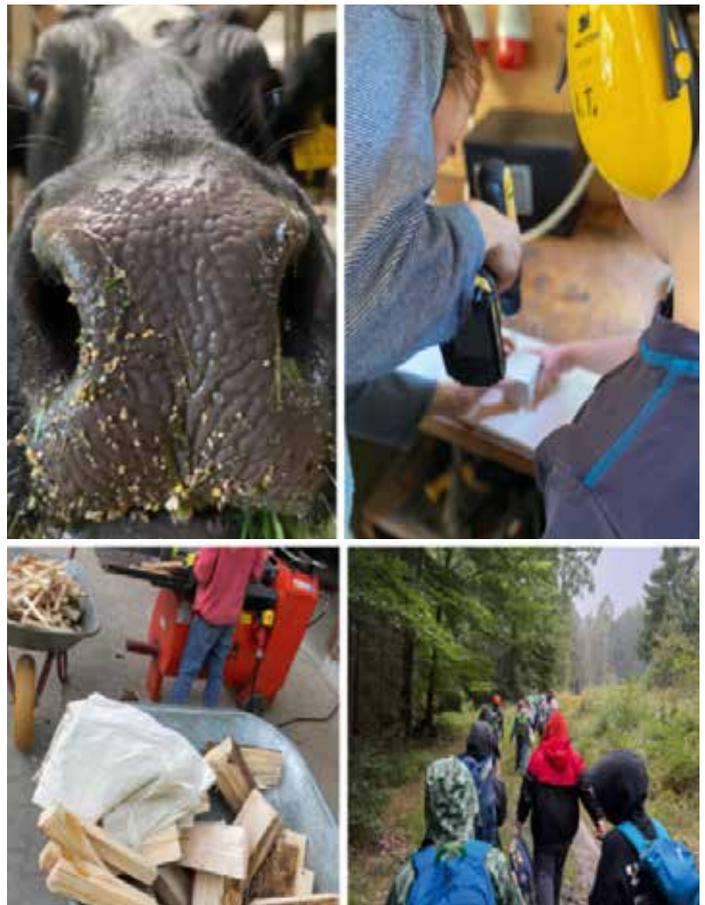
UNSER HOFTAG AUF DEM SOS HOF BOCKUM



Im September waren die dritten und vierten Klassen der Grundschule Amelinghausen auf dem SOS Hof in Bockum. Der Hof feiert dieses Jahr seinen 40. Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch!

Zu Beginn trafen wir uns alle auf dem Hof. Die Arbeitsgruppen wurden uns vorgestellt und dann wurden wir eingeteilt. Danach gingen wir in folgende Bereiche: Käserei, Gärtnerei, Tischlerei, Landschaftspflege, Landwirtschaft, Hauswirtschaft und in die Dienstleistungen.

Wir haben zum Beispiel in der Landschaftspflege Äste von Weiden abgeschnitten, die Zweige entfernt und einen neuen Zaun daraus gebaut. Der alte Zaun wurde vorher abgerissen. Weiterhin haben wir Brennholz gespalten. In der Hauswirtschaft haben wir Kartoffeln geschält und Wäsche gemacht. Wir haben Kochschürzen getrocknet und zusammengelegt. In der Gärtnerei haben wir Kürbisse geerntet, Feldsalat gepflanzt und Kartoffeln gewogen und verpackt. In der Landwirtschaft wurden zu Beginn die Kühe auf die Weide gelassen und wir haben die Kälber gefüttert. Außerdem haben wir Kartoffeln sortiert und die schlechten aussortiert. In der Tischlerei haben wir aus einem Holzstück einen Würfel gestaltet. Diesen haben wir abgeschliffen und haben Löcher hineingebohrt. In der Käserei sind wir in den Keller gegangen und haben Käse geputzt und gewendet. Danach haben wir anderen Käse zum Verkauf vorbereitet und eingeschweißt. Für das Mittagessen haben wir Quark mit Erdbeersoße in Schälchen gefüllt. Im Dienstleistungsbereich haben wir zum einen PCs zerlegt und teilweise verschrottet. Zum anderen haben wir Briefmarken sortiert. Nach dem Arbeiten haben wir alle zusammen leckeres Mittagessen ge-



gessen. Zum Schluss sind wir alle zurück zur Schule gewandert. Wir würden gerne wiederkommen.

Die Wolfklasse 3a mit Frau Kaiser-Lobach und Team

■ Text und Bild: Frau Kaiser-Lobach

ZEIG ZIVILCOURAGE!

Puppenspiel und Mut zum Mitmachen an der Grundschule Betzendorf

Am 19.09.2025 bekamen die Kinder der Grundschule Betzendorf besonderen Besuch. Jens Mollenhauer, der seit vielen Jahren mit seinen Handpuppen durch Schulen reist, gestaltete Projektunterricht in allen Klassenstufen von 1 bis 4. Mit viel Herz und Humor sprach er über Themen, die Kinder im



Jens Mollenhauer in Klasse 2



Alltag unmittelbar betreffen: Gefühle wahrnehmen, Grenzen setzen und den Mut haben, für sich und andere einzustehen.

Dabei war jede Stunde individuell auf die jeweilige Altersgruppe abgestimmt. Spielerisch ging es darum, Gefühle zu erkennen und sie klar auszudrücken. Alltägliche Situationen wurden aufgegriffen, in denen Kinder Zivilcourage zeigen können. Etwa wenn jemand ausgeschlossen wird oder wenn Worte verletzen. Durch die lebendigen Puppen, kleine Geschichten und gemeinsame Rollenspiele fiel es den Schülerinnen und Schülern leicht, eigene Erfahrungen einzubringen und neue Handlungsmöglichkeiten auszuprobieren.

Besonders beeindruckend war, wie die Kinder sofort ins Mitmachen kamen. Mit kräftigen „Stoppsignalen“ zeigten sie, dass man sich gegen Gemeinheiten wehren darf. Gemeinsam lernten sie, wie wichtig es ist, nicht wegzuschauen, sondern jemanden zu unterstützen oder Hilfe zu holen.

Die Projektstunden passten wunderbar zum Leitgedanken der Grundschule Betzendorf, in der Gemeinschaftlichkeit und Zusammenhalt großgeschrieben werden.

Ein herzliches Dankeschön geht an Jens Mollenhauer für sein engagiertes Puppenspiel. Das Projekt „Zeig Zivilcourage“ zeigt eindrucksvoll: Mut beginnt im Kleinen und gemeinsam können wir viel bewegen.

■ Text und Bilder: C. Malz



Klasse 1

MIT SCHWUNG AUF ZWEI RÄDERN

Rollerprojekt an der Grundschule Betzendorf

Auch kleine Kunststücke wurden geübt

Im Rahmen des Roller Fit-Programms von OLIMA Sport in Kooperation mit dem ADAC übten die Schülerinnen und Schüler aller Jahrgänge auf Tretrollern das sichere und geschickte Fahr-

ren. Unter der Leitung von Frau Malz wurde der Übungsbereich in einen abwechslungsreichen Parcours verwandelt, auf dem die Kinder mit sichtbarer Freude Gleichgewicht, Fahrtechnik und kleine Tricks ausprobierten.

„Bei diesem Projekt geht es nicht nur ums Rollen“, betont Frau Malz. „Die Kinder lernen, Verantwortung für sich und andere zu übernehmen, Rücksicht zu nehmen und sich sicher zu bewegen.“ Schon beim Aufbau der Roller und Hindernisse packten die Kinder tatkräftig mit an. Ein starkes Zeichen dafür, wie viel Begeisterung und Gemeinschaftssinn in dem Projekt steckt.

Ob Slalomfahren, Bremsübungen oder kleine Mutproben alles geschieht in einem geschützten Rahmen. Damit schult das Projekt nicht nur Mobilität und Fahr-sicherheit, sondern stärkt auch das Selbstvertrauen und die Freude an der Bewegung. Und das ist ganz im Sinne der Schulgemeinschaft! Gemeinsam lernen, einander helfen und dabei jede Menge Spaß haben.

Die Kinder waren mit Feuereifer bei der Sache.

Mit dem Roller Fit-Projekt zeigt die Grundschule Betzendorf einmal mehr, wie Lernen und Bewegung Hand in Hand gehen können.

■ Text und Bilder: C. Malz

AUF DIE KNOLLE, FERTIG, LOS!

Grundschule Betzendorf erntet Kartoffeln

Ein ganz besonderes Erlebnis hatten die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Betzendorf in diesen Tagen. Im Rahmen des Sachunterrichts begaben sich alle Klassen auf Kartoffelernte. Dabei packten die Kinder mit Begeisterung selbst mit an und entdeckten die Vielseitigkeit der Knolle.



Regionale und saisonale Ernährung begreifen.jpg

sie den Kartoffelroder bei der Arbeit beobachten. Der große Helfer auf dem Feld beeindruckte alle. Die Schülerinnen und Schüler hatten sogar Gelegenheit, den stehenden Kartoffelroder aus nächster Nähe zu erkunden.

Bei herrlichem Wetter und in idyllischer Umgebung füllten sich die Taschen schnell, und die Freude am gemeinsamen Tun war allen anzusehen.

Im Rahmen des Projektunterrichts wurden die Kartoffeln anschließend weiterverarbeitet. Auf dem Speiseplan standen unter anderem selbstgemachte Kartoffelspalten und Pommes. Auch die Knollen, die nicht für den Verzehr geeignet sind, wurden sinnvoll genutzt. Sie dienten den Schülerinnen und Schülern als Material für kreative Kunstprojekte wie den beliebten Kartoffeldruck.

Ein herzlicher Dank gilt den Familien Schröder/Werner und Dittmer, die den Kindern diese besondere Erfahrung ermöglicht haben.

Mit dieser Aktion erlebten die Kinder Bildung für nachhaltige Entwicklung ganz im Sinne der Schulethos hautnah. Regionale und saisonale Ernährung sowie der achtsame Umgang mit Natur und Rohstoffen standen im Fokus. Die Schülerinnen und Schüler lernen in Betzendorf nicht nur im Klassenraum, sondern in der Natur mit Verantwortung, Gestaltungsfreude und Bewusstsein für Umwelt und Gemeinschaft.

■ Text und Bilder: C. Malz



Gemeinsame Projektzeit in Klasse 1 und 2

Die Klassen 3 und 4 ernteten in Betzendorf auf dem Feld von Familie Schröder und Werner, die ihren Hof in Tellmer bewirtschaften.

Für die Klassen 1 und 2 ging es gemeinsam mit dem Bus nach Diersbüttel. Auf dem Feld von Familie Dittmer angekommen, gruben die Kinder mit viel Einsatz die Kartoffeln aus der Erde und sammelten sie in ihren Stofftaschen. Auch konnten

Dieses Bild
wurde nicht für
digitale Medien
freigegeben.

Spiel mit der Matschanlage

@ Jelena Potratz

KLEINE ENTDECKER AM LOPAUSEE

Nun neigt sich der Sommer dem Ende zu und der Herbst steht vor der Tür. Alle Gruppen der Kinderkrippe Amelinghausen nutzen die letzten sommerlichen Tage für Spaziergänge und Ausflüge.

An einem der letzten warmen Sommertage machte sich die Eichhörnchen-Gruppe auf den Weg zu einem ganz besonderen Ziel: dem Lopausee.

Es gab viel zu entdecken, die Spielgeräte am See luden zum Klettern, Balancieren und Entdecken ein. Besonders beliebt war die Wasserpumpe, an der mit viel Begeisterung geplansch, gepumpt und gematscht wurde. Hände wurden nass, Füße vielleicht auch, aber die Kinder hatten großen Spaß.

Zwischen Spielen, Toben und Spaß haben, konnten die Kinder die Umgebung in der Natur erleben. Natur zum Anfassen, Bewegen und viel frischer Luft.

Der Rückweg zur Krippe führte durch den Lopaupark, der mit einer überraschenden Beobachtung auf uns wartete. Schnecken in allen Größen kreuzten die Wege, die Kinder blieben fasziniert stehen, hockten sich zu den Schnecken und beobachteten sie.

Ein gelungener Ausflug, der zeigt wie viel Freude in den kleinen Dingen des Alltages stecken kann.

Wir wünschen allen einen tollen, gemütlichen Herbst.

■ Jelena Potratz



WÄSCHE AUFHÄNGEN STATT SCHULBANK

Schulkinder lernen die Arbeitsbereiche in Bockum kennen

Mitte September arbeiten Dritt- und Viertklässler*innen der Amelinghausener Grundschule für einen Tag auf dem SOS-Hof Bockum mit. Schulleiterin Ute Hommel unterstützt diesen Tag mit großem Engagement und auch vor Ort: „Wir haben Eltern, die zu uns kommen, die sagen: Das habe ich als Kind auch schon gemacht. Der Schulaktionstag ist ein Riesenerlebnis, das lange trägt. Die Kinder freuen sich schon in der 1. und 2. Klasse, dass die Großen nach Bockum dürfen und sie irgendwann auch hier sind.“

Bereichsleiter Arbeit auf dem Hof ist Michael Grebe, er freut sich, dass die Schüler*innen „einen schönen Einblick in das Arbeitsleben, wie Menschen in Bockum mit und ohne Behinderung leben und arbeiten, bekommen.“

Die ca. 70 Schulkinder sind auf die sieben Arbeitsbereiche Landwirtschaft, Landschaftspflege, Tischlerei, Käserei, Hauswirtschaft, Gärtnerei, Dienstleistung aufgeteilt: In der Haus-

wirtschaft hängt die Werkstattbeschäftigte Lina gemeinsam mit Ajlin und Philippa Wäsche auf. Zu Hause machen sie es selten und staunen über die Wäscheberge, aber Lina beruhigt, dass sie das gemeinsam schaffen werden. Es wird gealbert und über die Hobbies ausgetauscht.

Ein Junge ist beeindruckt beim Kartoffeln schälen nebenan: „Jetzt weiß ich, wie meine Oma sich fühlt“. Ein Mädchen jedoch „findet es eigentlich gar nicht so schlimm.“

Für eine Werkstattbeschäftigte aus der Käserei ist es eine schöne Abwechslung, mal mit Kindern zu arbeiten. „Sowas haben wir ja auch nicht immer.“ Zusammen bereiten sie den Nachtsch für das gemeinsame Mittagessen zu.

Hochkonzentriert arbeiten die Kinder an den Maschinen in der Landschaftspflege unter der Anleitung der Werkstattbeschäftigten. Außerdem wird motiviert ein Zaun aus Weiden geflochten. Die Tischlerei vom Hof Bockum hat für diesen Tag ihren Standort in Amelinghausen verlassen. Paul und Jonas haben Freude beim Bohren, Schleifen und Malen an einem Holzwürfel.

Lisa hat in der Gärtnerei Kürbisse geerntet und Kartoffeln für den Verkauf in den Supermärkten verpackt und findet die Arbeit besser als Schule. Eine Schülerin ist sehr angetan: „Ich finde es einfach schön, wie die Großen zeigen, wie die Kleinen es gut machen können.“ Emily zählt konzentriert die Samen für den Feldsalat ab und strahlt dann: „Gärtner Junior!“

Im Arbeitsbereich Dienstleistung werden Computer auseinandergenommen und geduldig geschraubt, bis die Einzelteile entsorgt werden können.

Ganz nah dran beim Füttern und Streicheln sind die Kinder an den Kühen im Arbeitsbereich Landwirtschaft. Und auch hier gilt es, die Kartoffeln auszusortieren, die nicht zum Gebrauch taugen.

Zum Abschluss singen die Schulkinder ein eigens für Bockum gedichtetes Lied. Das Fazit auf beiden Seiten der Werkstattbeschäftigten und der Schulkinder ist positiv – und die Bockumer*innen danken für die tolle Unterstützung der Kinder an diesem Tag!

■ Text und Bild: Ute Bruckart



v.l.n.r. Steffi, Dorit und Paula in Adendorf, nicht im Bild: Laura Marie
© Laura Marie Fehse

ERFOLGE UNSERER LEICHT-ATHLETEN ZUM SAISONSCHLUSS

Am 20.09. nahmen vier MTV-Athletinnen verschiedener Generationen in Adendorf sehr erfolgreich am Wurfwettkampf teil. In der weiblichen Jugend U20 zeigte Laura Marie Fehse noch einmal, was sie mit wenig Training draufhat: 3. Platz im Kugelstoßen (4 kg) mit 7,87 m; bei der weiblichen Jugend U18 wuchs Paula Weiß in gleich drei Disziplinen über sich hinaus: 5. Platz im Speerwurf (500 g) mit 16,96 m, im Diskuswurf (1 kg) ein großartiger 2. Platz mit 18,73 m und ein etwas unglücklicher 4. Platz im Kugelstoßen (3 kg) mit persönlich zufriedenstellenden 8,27 m; Stephanie Fehse belegte erwartungsgemäß in der W40 den 1. Platz im Kugelstoßen (4 kg) mit 7,52 und Läuferin Dr. Dorit Stehr, W65, freute sich erstmals über einen 1. Platz im Kugelstoßen (3 kg) mit 6,56 m.

Am 27.09. schlug Ursula Husmeier, W70, in Lüneburg auf den selten ausgeschriebenen 1000 m in der großartigen Zeit von 5:13,92 wieder zu.

Und beim Kreisvergleich Heide am 07.09. waren zwei der etwas jüngeren Leichtathleten mit hervorragenden persönlichen Leistungen in Winsen erfolgreich: Constantin Heisinger, M13, belegte im 4-Kampf-Finale mit 1.307 Punkten einen beachtlichen 5. Platz und Lara Schweigert, W11, in ihrem stark besetzten 3-Kampf-Finale mit 997 Punkten den 12. Platz.

■ Dr. Dorit Stehr



BAUSTELLEN-UPDATE MTV VEREINSHEIM

Der 1. Bauabschnitt mit der großen Sportfläche von ca. 100 qm ist fast fertig und soll ab 01. November 2025 von unseren Gruppen genutzt werden können. Die Auslastungsquote ist bereits erfreulich hoch. Nun gilt es auch, die ehemalige Wohnung mit einer nutzbaren Funktionsfläche von ca. 50 qm herzurichten. Dazu braucht es aber noch wieder eine größere Kraftanstrengung und vor allem viele helfende Hände für Arbeiten, für die keine besonderen handwerklichen Fähigkeiten erforderlich sind. Was bisher von unseren freiwilligen Helferinnen und Helfern in den letzten Wochen und Monaten geleistet wurde, ist einfach großartig. Nun brauchen wir noch einmal einen Schub, um auch den 2. Bauabschnitt bis Ende des Jahres fertigzustellen. Im Vereinsheim zu arbeiten, ist fast zu jeder Zeit, unter der Woche nach Feierabend, in Abendstunden sowie freitags und samstags, möglich. Wolfgang Krampitz kann bei Bedarf sehr fix mit einem Schlüssel aushelfen und erklären, was es zu tun gibt. Zudem sind auch Verpflegungsspenden für den Arbeitsdienst sehr willkommen.

Kontakt: Wolfgang Krampitz (01577 494 82 45)

■ Text und Bild: Ulrike Marszk

MTV Amelinghausen

TERMINVORSCHAU

Wichtige Termine im MTV

- 08.11.2025 Tag des Kinderturnens - auch im MTV
- 20.11.2025 Spartenversammlung
- 14.12.2025 Weihnachtsgala

Wir freuen uns auf rege Beteiligung!

■ U. Marszk

seit 2016
Aus Lüneburg für die Region



Wir freuen uns auf Sie!
Anne und Christian* Sögding
Inhaber, CI-Akustiker* und Hörakustikmeister

IHR FAMILIENGEFÜHRTER HÖRAKUSTIK-MEISTERBETRIEB AUS LÜNEBURG

Hörgeräte Sögding

Ihr Hörakustiker für Sie vor Ort

Hörtest Hörgeräte Hörimplantate Tinnitusberatung Gehörschutz Hausbesuche

HÖRGERÄTE SÖGDING IHR HÖRAKUSTIKER FÜR SIE VOR ORT

Lüneburg-Innenstadt Kuhstraße 13
Telefon: 04131 - 777 11 85
Mo-Do: 9-13 Uhr und 14-18 Uhr, Fr: 9-13 Uhr, Sa: 9-13 Uhr

Amelinghausen Lüneburger Straße 40
Telefon: 04132 - 939 03 81
Mo - Do: 9-13 Uhr und 14-18 Uhr

Lüneburg-Innenstadt An den Brodbänken 3
Telefon: 04131 - 777 20 20
Mo-Do: 9-13 Uhr und 14-18 Uhr, Fr: 9-13 Uhr

Bleckede Breite Straße 51
Telefon: 05852-951 38 88
Mo+Fr: 9-14 Uhr, Mi: 9-13 Uhr, Di+Do: 9-13 Uhr & 14-18 Uhr

Lüneburg-Bockelsberg Universitätsallee 15
Telefon: 04131 - 605 46 21
Mo-Fr: 9-13 Uhr

Dahlenburg Lüneburger Straße 16
Telefon: 05851 - 944 51 55
Mo - Fr: 9-13 Uhr & Mi und Fr:14-18 Uhr

Lüneburg Loewe-Center Wulf-Werum Straße 2
Telefon: 04131- 606 97 47
Mo - Di und Do-Fr: 9-13 Uhr

Reppenstedt Lüneburger Landstraße 2
Telefon: 04131 - 697 02 16
Mo - Fr: 9-13 Uhr und Mo - Do: 14-18 Uhr



ONLINE TERMINBUCHUNG MÖGLICH
www.hoergeraete-soegding.de

* bei Hörgerätenpassung Parkticket für 1h inklusive (bei Parkticket Vorlage)
 kostenfreie Parkplätze vor der Tür



MTV Kinderyoga

KURSE FÜR KINDER STARTEN IM DEZEMBER 2025

Nachdem wir nun einige Zeit eine Vakanz bei unseren Kinderyoga-Gruppen hatten, hat sich nun doch schneller eine Lösung gefunden. Unsere neue Übungsleiterin Antje Schäfer startet im Dezember wieder mit den Kinder-Kursen. Unsere Yoga-Sparte freut sich auf diese Verstärkung und wünscht viel Freude und Erfolg!

■ Ulrike Marszk

TAG DES KINDER-TURNENS BEIM MTV

Erlebt die bunte Welt des Kinderturnens



Mit dem bundesweiten Tag des Kinderturnens lädt der Deutsche Turner-Bund in Kooperation mit der Bewegungsinitiative Kinder Joy of Moving alle Kinder ein, in die Welt des Kinderturnens reinzuschmecken. Die Familien erwarten ein spannendes Programm, bei dem Kinder das Kinderturnen ausprobieren können.

Am Tag des Kinderturnens beteiligt sich auch der MTV Amelinghausen am 8. November von 11:00 bis 16:00 Uhr. Die Familien erwarten einen erlebnisreichen Tag rund um das Kinderturnen. Im Rahmen des Aktionstages können die Kinder ausgewählte Übungen absolvieren und erhalten als Belohnung eine Urkunde und eine kleine Überraschung. Das eigens für den „Kinder Joy of Moving Tag des Kinderturnens“ entwickelte Turnprogramm findet unter dem Motto „Tierische Turn-Weltreise“ statt. Die Kinder erleben dabei eine aufregende Reise durch alle sieben Kontinente und begegnen dort faszinierenden Tieren, die ihnen spielerisch neue Bewegungsmöglichkeiten zeigen – jede Station fördert eine besondere Fähigkeit.

Die Kinder sollen so fantasievoll verschiedene Geräte kennenlernen und sich gemeinsam ausprobieren. „Wir laden alle Kinder und ihre Eltern ein, die Begeisterung am Kinderturnen zu erleben. Dabei soll der Spaß an der Bewegung im Vordergrund stehen. Unsere Übungsleiter*innen freuen sich schon sehr auf zahlreiche turnbegeisterte Kids“. (NTB)

■ Ulrike Marszk



MTV Kinderyoga

KINDERYOGALEHRERAUSBILDUNG AB JANUAR 2026 IN AMELINGHAUSEN

Immer mehr Kinder stehen heute vor großen Herausforderungen: Reizüberflutung, Leistungsdruck und ein oft hektischer Alltag können Unruhe, Konzentrationsschwierigkeiten oder innere Anspannung hervorrufen. Yoga bietet hier einen wertvollen Ausgleich. Kinderyoga stärkt nicht nur Beweglichkeit und Körperbewusstsein, sondern fördert auch Konzentration, Entspannung und Selbstvertrauen. Mit spielerischen Übungen lernen Kinder, ihre Gefühle besser wahrzunehmen und mit Stress umzugehen. Um diese positiven Wirkungen in Schulen, Kitas und Familien weiterzutragen, bietet der MTV Amelinghausen mit Nicole Dahle (www.YogaVielfalt-Amelinghausen.de) eine Kinderyoga-Ausbildung an.

Dieses Ausbildungsangebot richtet sich an:

- Pädagog:innen, Erzieher:innen und Lehrer:innen, Eltern, die ihren Kindern Entspannung und Bewegung näherbringen möchten
- Alle, die mit Kindern arbeiten oder ihnen wertvolle Ressourcen fürs Leben schenken wollen.

Für Informationen, Fragen, Kosten oder eine Anmeldung erreichen Sie Nicole Dahle unter: 0172 – 296 89 72 und auf www.yogavielfalt-amelinghausen.de.

■ Ulrike Marszk



Kinder und Helferteam nach der Siegerehrung

© MTV

TENNIS MEETS LEICHTATHLETIK

... und die Kinder hatten ihren Spaß!

Die teilnehmenden Kinder hatten ihren Spaß und konnten Übungen aus der Leichtathletik und dem Tennis intensiv ausprobieren und sich so Urkunde, Medaille und Eis verdienen. Das Konzept passt also und den Organisatoren war schnell klar: Diese Kooperationsveranstaltung mit dem TC Amelinghausen soll es weiterhin geben, nur der Termin muss laut MTV-Vorsitzendem Dr. Rüdiger deutlich früher, etwa Mitte bis Ende Juni, stattfinden, um mehr Kinder für diese Veranstaltung zu begeistern. Vielen Dank an die Helfer*innen vom MTV Dr. Dorit Stehr, Ingrid Ott-Müller, Gerhard Müller und Rüdiger Carlberg und vom TC Amelinghausen. ■ Ulrike Marszk



HORST STELTER GmbH
Amelinghausen

stelter

- ▶ Bedachungen
- ▶ Bauklempnerei
- ▶ Fassaden
- ▶ Abdichtungen
- ▶ Kranservice
- ▶ Heizungsbau
- ▶ Solartechnik
- ▶ Badkonzepte
- ▶ Gas-/Wasserinstallation
- ▶ Pelletheizung



Jungfernstieg 14
21385 Amelinghausen

www.horst-stelter-gmbh.de
Telefon (0 41 32) 1066



LA-Trainerinnen v.l.n.r. Ivonne, Sabrina, Joanna, Mareile und Paula

© Lennox Voutta

Leichtathletik

SYMBOLISCHE STAFFELÜBERGABE

Noch ist sie da: Die erfolgreiche Jugendtrainerin des MTV Amelinghausen, Stephanie "Steffi" Fehse, hat sich privat und beruflich umorientiert und wird Amelinghausen 2026 auch als Trainerin verlassen. Die symbolische Staffelübergabe fand jetzt schon einmal statt. Ein Team von gleich fünf Trainerinnen steht für die Nachfolge in den Startlöchern und die meisten sind überwiegend jetzt bereits als Übungsleiterinnen eingesetzt: Joanna Voutta, sehr erfahren und derzeit stellvertretende Vorsitzende der Leichtathletik-Sparte, Sabrina Böhmert, insbesondere beim Training der U8 im Einsatz, Mareile Meyer und Paula Weiss, beide noch jung – jedoch mit eigener Wettkampferfahrung und hohem Engagement beim Training, sowie Ivonne Pischke, die neben ihrer Vorstandsarbeit ebenfalls die Trainer C-Lizenz anstrebt. Steffi nutzt die verbliebene Zeit für eine gründliche Einarbeitung und Übergabe. Wenn jemand wie sie den Verein verlässt, kann es nicht exakt so weitergehen wie vorher. Die LA-Sparte ist allerdings hocherfreut über das neue Team und wird Interessierten Einzelheiten gern bei der Hauptversammlung am 10.11. um 17:00 Uhr im Sportlerheim auseinandersetzen.

■ Dr. Dorit Stehr

„Kinder Joy of Moving Tag des Kinderturnens“
beim MTV Soderstorf

ERLEBT DIE BUNTE WELT DES KINDERTURNENS



Mit dem bundesweiten Tag des Kinderturnens lädt der Deutsche Turner-Bund in Kooperation mit der Bewegungsinitiative Kinder Joy of Moving alle Kinder ein, in die Welt des Kinderturnens reinzuschmecken. Die Familien erwarten ein spannendes Programm, bei dem Kinder das Kinderturnen ausprobieren können. Am Tag des Kinderturnens beteiligt sich auch der MTV Soderstorf.

Am Samstag, dem 15. November 2025, lädt der MTV Soderstorf alle Kinder im Alter von 3 bis 10 Jahren herzlich zum Tag des Kinderturnens ein. Von 10 bis 13 Uhr erwarten die kleinen Sportlerinnen und Sportler in Begleitung ihrer Eltern ein buntes Bewegungsprogramm unter dem Motto „Tierische Turnweltreise“ – voller Spiel, Spaß und Bewegung. Die Kinder begeben sich auf eine aufregende Reise durch alle sieben Kontinente und begegnen dort faszinierenden Tieren, die ihnen spielerisch neue Bewegungsmöglichkeiten zeigen.

■ Ines Boger



Gemeinsam wurde im Rahmen der Baumpflanzchallenge ein Apfelbaum für die Soderstorfer gepflanzt.



Rege Teilnahme am Vereinswandertag des MTV Soderstorf

VEREINSWANDERTAG BEI STRAHLENDEM HERBSTWETTER



Ende September lud der MTV Soderstorf zum Vereinswandertag ein. In den 1990ern war dies eine traditionsreiche Veranstaltung, die in der Gemeinde gut angenommen wurde. So freute sich der Vorstand des MTV, dass die zwei erfahrenen „Heide-Walkerinnen“, Sabine Waltereit und Simone Peters, sich bereit erklärten, die Organisation zu übernehmen.

Bei strahlendem Herbstwetter fanden sich rund 50 (!) Teilnehmende an der Sporthalle in Soderstorf ein, um den Nachmittag bei guten Gesprächen in der Natur zu genießen. Simone und Sabine hatten sich zwei unterschiedliche Strecken rund um Soderstorf überlegt: eine 10-km-Runde für Ambitionierte und eine 5-km-Runde für Genießer. Durch Wald und Feld an Wiesen, Heide und der Luhe vorbei ging es für Jung und Alt zwischen Soderstorf, Schwindebeck und Gut Thansen. Nach einer kleinen Verschnaufpause bei Apfel und Keksen begegneten sich die beiden Gruppen zum Abklatschen. Tatsächlich war für einige Teilnehmende der ein oder andere Schleichweg neu und unbekannt. Und es ist ganz klar: Schön haben wir es hier!

Im Anschluss wurde an der Sporthalle bei Kaffee und Kuchen noch geklönt und die Sonne genossen. Alle waren sich einig: Das müssen wir wiederholen. Und vielleicht ergibt sich ja eine neue alte Tradition. Danke allen Organisatorinnen und Helfenden.

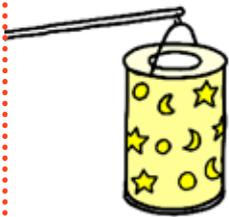
Wir nutzten die Chance, so viele MTV-Mitglieder beisammen zu haben, und pflanzten im Rahmen der „Baumpflanzchallenge“ einen Apfelbaum. Inzwischen stehen beim Stups 3 Apfelbäume (TONart, Laufenten und MTV), die allen Soderstorfern bald zum Naschen und Apfelpflücken frei zur Verfügung stehen.

■ Text und Bilder: Dorothee Grün

Freiwillige Feuerwehr Schützenverein

Sportverein

laden ein zum



Laternenumzug

in Betzendorf

mit Fanfarenzug

Freitag

7. November

18:00 Uhr

Treffpunkt: Sporthalle Betzendorf
Ende: Sporthalle Betzendorf

im Anschluss gibt es Getränke und Wurst für Groß und Klein



Fahrradtour vom TuS Hertha

© Steffen Fietkau

FAHRRADTOUR VOM TUS HERTHA 2025

Für den 13. September wurde zur TuS Hertha Fahrradtour aufgerufen. Wieder traf man sich ab 10.00 Uhr vor der Betzendorfer Sporthalle und trat ab 10.30 Uhr in die Pedale.

Über Kolkhagen und Deutsch Evern ging es zum Forsthaus „Rote Schleuse“, wo nach 16 km eine Pause eingelegt wurde, bevor es weiterging zum Minigolfplatz an den Sülzwiesen. Leider hatte der Betreiber wegen des nieseligen Wetters seine Tore nicht geöffnet und wir zogen ohne sportliche Betätigung weiter zum „Hof an den Teichen“. Von dort führte es uns für eine ½ Stunde zum Unterschlupf in eine geöffnete Scheune, weil ein sintflutartiger Regen niederging. Bei Bodo wurde die Tour noch mal bei Bockwurst und Getränken „nachbesprochen“.

■ Torsten Krahn

VEREINSJUBILÄUM DES SAV E.V. LOPAUTAL



Hallo Sportfreunde, am 20.09.25 fand im Gasthaus Kruse in Herzen unser Vereinsjubiläum statt. 50-jähriges Bestehen muss gefeiert werden, dachten wir uns. Und so trafen wir uns zum gemeinsamen Abendessen. Nette Gespräche und kühle Getränke rundeten den Abend ab.

Unser 1. Vorsitzender Frank Müller, begrüßte ca. 50 Gäste. Nicht alle Gäste waren Vereinsmitglieder. Einige Ehrengäste wollen wir besonders hervorheben. Unser Samtgemeindebürgermeister Christoph Palesch, Jürgen Warnecke (Angelsportverein Bardowick) und unsere Verpächtergemeinschaft der Lopau um Familie Dierßen. Wir bedanken uns bei Ihnen, dass Sie unserer Einladung gefolgt sind, zusätzlich ein besonderes Dankeschön bei allen dreien für die großzügigen Spenden. Diese wollen wir unserer Jugendgruppe zuführen. Vielen lieben Dank! Ein weiterer Dank geht an Werner Bauer und Horst Lange. Es ist nicht selbstverständlich, in diesem hohen Alter noch aktiv am Vereinsleben teilzunehmen. Danke für euer Kommen.

An alle Kinder/Jugendlichen und Eltern: Wir haben noch reichlich Platz in der Jugendgruppe. Jeder, ob mit oder ohne Angelschein, ist willkommen.

Schauen wir uns den Alltag vieler Kinder an. Er besteht häufig aus übermäßigem Medienkonsum. Dieses Thema ist allgegenwärtig, beginnend im Kindergarten, und wird in der Schule nicht besser. Unsere Jugendwarte möchten euch aktivieren, dem entgegenzuwirken. Wie wäre es mit einem Hobby im Freien, nette Bekanntschaften zu machen, vieles über die Natur zu lernen und zu Hause das ein oder andere Mal stolz das Abendessen mitzubringen?

Wer neugierig geworden ist, bitte melden!

Unter www.sav-lopautal-aminghausen.de können Sie unsere Jugendwarte per Mail erreichen.

Euer Vorstand des SaV e. V. Lopautal

■ Manuel Pfenning

HE. PALLME

**AUTO
MOBIL**
MEISTERWERKSTATT

Service aus Meisterhand

Freundlich + fair + günstig = Automobile Meisterwerkstatt

Kfz-Reperaturen aller Fabrikate bis 7,5 t
Orig.-Ersatzteile und Zubehör | Unfallinstandsetzung
Fahrradverleih & Fahrradreparatur

Lüneburger Straße 26 a · 21385 Amelinghausen
Tel. (0 41 32) 91 03 22 · Fax (0 41 32) 91 03 21
E-Mail: service@pallme.de Internet: www.pallme.de

PETER **B**UTHMANN TISCHLEREI

Qualität von Meisterhand!

- ✓ MÖBEL- UND INNENAUSBAU
- ✓ FENSTER UND HAUSTÜREN AUS HOLZ UND KUNSTSTOFF
- ✓ HOLZTREPPEN
- ✓ HOLZFUSSBÖDEN/LAMINAT/KORKPARKETT
- ✓ EINBRUCHSICHERUNGEN
- ✓ REPARATUREN U.V.M.!

PETER BUTHMANN
KÖTNER STR. 4
21385 REHLINGEN

INFO@BUTHMANN-TISCHLER.DE
WWW.BUTHMANN-TISCHLER.DE

FON 04132-933 160
FAX 04132-933 354
MOBIL 0171-458 56 09





Fabian Neumann, Sarah Hennings, Frederike John und Andreas Kuhn freuen sich auf Verstärkung im Mixed 30er-Team. © S. Hennings

WENN AUF DEM PLATZ RICHTIG MUSIK DRIN IST



Saxofonisten des Blasorchesters nutzen besondere Angebote beim TC Amelinghausen

Sarah Hennings und Fabian Neumann musizieren gemeinsam im Blasorchester des MTV Amelinghausen. Seit Kurzem haben die beiden Saxofonisten aber nicht nur ihre Noten im Visier, sondern auch gelbe Filzbälle. Gemeinsam mit Frederike John und Andreas Kuhn haben sie mit großer Freude in der neu gegründeten Mixed-30er-Mannschaft Tennis gespielt und sogar zwei Punktspiele bestritten. Möglich gemacht haben das unter anderem spezielle Mitgliederangebote. „Fabian und ich haben bei Gesprächen festgestellt, dass wir neben der Musik auch leidenschaftlich gerne Tennis spielen und zudem Spaß an der Begegnung mit anderen haben“, sagt Sarah Hennings. Sie ist seit zwei Jahren auch im Vorstand als Schriftwartin engagiert. Fabian Neumann überzeugte sie schnell, obwohl er als gebürtiger Bleckeder in seiner Heimatstadt auch dort noch im Tennisverein aktiv ist, per Zweitmitgliedschaft in den TCA einzutreten. Der Kontakt zu Frederike John und Andreas Kuhn entstand eher zufällig. Die beiden hatten 2024 „einfach Bock gehabt“, als Freunde im TCA, Tennisspielen zu lernen, und hatten dafür eine Schnuppermitgliedschaft von 100 Euro für zwölf Monate abgeschlossen. Alle vier verstanden sich auf Anhieb und meldeten sich für diese Sommersaison als Mixed-30er-Team für Punktspiele an. Zwei Duelle spielten sie gegen den TC Heideperle Bispingen und verbrachten dabei eine tolle Zeit. Sarah Hennings hofft, dass sich noch andere dem Mixed-Team anschließen. „Wir freuen uns auf jeden, der den Spaß am Tennis mit uns teilt.“

Wer Interesse hat, kann sich bei Sarah Hennings melden. Telefon: 0176-70635953.

■ Marcel Baukloh

www.mtv-soderstorf.de

LATERNENUMZUG IN SODERSTORF

Es ist wieder so weit: Die Abende werden dunkler, die bunten Blätter fallen von den Bäumen. Zeit also für unseren traditionellen Laternenumzug in Soderstorf.

Wie immer, findet der Laternenumzug des MTV Soderstorf am ersten Freitag im November statt. In diesem Jahr ist das der 7. November. Start ist um 18 Uhr am Schützenhaus in Soderstorf.

Die Jugendfeuerwehr begleitet uns mit Fackeln und TONart wird mit bekannten Laternenliedern musikalisch unterstützen.

Im Anschluss treffen wir uns bei Punsch und Würstchen an der Feuertonne beim Schützenhaus. Wir freuen uns auf viele bunte, und kreative Laternen von allen teilnehmenden Kindern.

■ Dorothee Grün

Grabowski GmbH

Ihr Fachgeschäft für

Fliesen • Natursteine • Verkauf • Verlegung

Jungfernstieg 10
21385 Amelinghausen

Telefon 0 41 32- 3 93
www.grabowski-fliesen.de

Heitmann

GARTENBAU

Kreative Gartengestaltung

- Garten Neu- und Umgestaltung
- Pflasterarbeiten mit Beton- und Naturstein
- Baum- und Gehölzschnitt
- Natursteinmauer
- Lader-/Erdarbeiten
- Teichbau & Bachläufe
- Schredderarbeiten

Tel. (04138) 271
Mobil (0171) 793 05 94
Amelweg 17 / Tellmer
21386 Betzendorf



DIE WEIHNACHTSZEIT KANN KOMMEN



Großes Benefizkonzert

Was wäre die Vorweihnachtszeit ohne ein schönes Weihnachtskonzert? Das haben sich Michi Hendel und Carsten Kruse gefragt und sich überlegt, wie das gehen könnte. Nach einigen Minuten Brainstorming ist die Lösung gefunden. Der Freundeskreis wurde abgefragt und 18 Sängerinnen und Sänger hatten Lust, dabei zu sein.

Beim ersten gemeinsamen Treffen haben wir uns ein buntes, weihnachtliches Programm erarbeitet. Von traditionellen Liedern über englischen Weihnachts-Pop bis hin zu lustigen Titeln ist alles dabei. Die Proben laufen schon jetzt auf Hochtouren. Bei der ersten Probe war sofort ein Gänsehautmoment da, als die leisen Klänge des Titels „Ne Prise Zimt“ (original von Pe Werne) erklangen. Aber auch Lieder wie Stille Nacht oder Merry Christmas vom Schüttel Steffan (Shakin Stevens) dürfen nicht fehlen.

Das Konzert findet am Freitag, dem 5.12.2025, um 19.00 Uhr in der Hippolitkirche in Amelinghausen statt.

Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein. Alles für den guten Zweck

Der Eintritt ist frei. Die Spenden würden wir gerne einer in Not geratenen Familie aus Amelinghausen zukommen lassen. Näheres darüber erfahrt ihr beim Konzert.

Wir freuen uns auf Euch.

■ Text: Michael Hendel, Plakat: Matthias Schramke



FESTLICHE KLÄNGE IN SALZHAUSEN

Gemeinsames Weihnachtskonzert der Flötenorchester TONart und Flutes & Percussion

Ein musikalisches Highlight der Vorweihnachtszeit erwartet die Besucher am Samstag, dem 6. Dezember 2025, in der Aula des Gymnasiums Salzhausen (Kreuzweg 33, 21376 Salzhausen): Die beiden Flötenorchester TONart vom MTV Soder-

storf und Flutes & Percussion vom SV Kirchweyhe laden um 16 Uhr zu einem festlichen Weihnachtskonzert ein.

Bereits im vergangenen Jahr begeisterten die beiden Orchester mit einem gemeinsamen Konzert in der Kirche in Syke. Mit einer stimmungsvollen Mischung aus klassischen Weihnachtsliedern, modernen Arrangements und Musik aus bekannten Weihnachtsfilmen verzauberten sie das Publikum – der große Zuspruch war Motivation genug, auch in diesem Jahr wieder gemeinsam auf der Bühne zu stehen. Diesmal findet das Konzert hier in der Region statt und verspricht erneut musikalische Höhepunkte und eine festliche Atmosphäre.

Besonderes Highlight in diesem Jahr: Die Nachwuchsgruppe von TONart, die Schlingels, wird ihren ersten öffentlichen Auftritt haben und mit einem eigenen Stück auf der Bühne stehen. Die beiden Orchester verbindet eine langjährige Freundschaft und einige gemeinsame Konzerte, zuletzt beim diesjährigen Deutschen Turnfest in Leipzig.

Mit viel Spielfreude und musikalischer Leidenschaft gestalten sie ein Konzert, das Groß und Klein begeistert wird und eine wunderbare Gelegenheit bietet, sich musikalisch auf die Adventszeit einzustimmen.

Eintrittskarten erhältlich bei:

- **Nina Garbers (01573-5423898 oder per Mail an: kontakt@tonart-musik.info)**
- **Papino (Salzhausen)**
- **Blüte und Stil (Amelinghausen) sowie an der Abendkasse.**

TONart und Flutes & Percussion freuen sich auf ein festliches Konzerterlebnis mit vielen Besuchern aus der Region!

■ Janina Wolansky

Advents- markt mit Laternenumzug in Tellmer



Wenn die Tage kürzer werden und die ersten Lichter die Dunkelheit erhellen, ist es wieder so weit: Die besinnliche Zeit des Jahres beginnt. In diesem Jahr laden wir Sie herzlich zu unserem Adventsmarkt und Laternenumzug ein.

-
- 15.11. ab 15:00 Uhr Adventsmarkt**
18:00 Uhr startet der Laternenumzug
- 16.11. 11:00 bis 17:00 Uhr Adventsmarkt**
Feuerwehrhaus, Tellmer Dorfstr. 17, 21386 Tellmer
-

An beiden Tagen sorgen Aussteller mit ihrem Kunsthandwerk für die adventliche Stimmung. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt. Stimmen Sie sich mit uns auf die adventliche Zeit ein, wir freuen uns auf Sie. Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Tellmer e. V. und die Aussteller

■ Sandra Blanke

EV.-LUTH. NIPPOLIT-KIRCHE
AMELINGHAUSEN

Wir lesen
vor

Büchereireiseparty

Dienstag 2. Dez. 19.00 Uhr

Ein Abend mit Lesungen und Musik
 Lesungen: Büchereiteam
 Musik: Erika Hirsch-Reinshagen

Für das leibliche Wohl ist gesorgt
 Eintritt frei - Spende erbeten

Uelzener Str. 1 - 21385 Amelinghausen
 Telefon: 04132 9349743
www.kirche-amelinghausen.de



Heidewölfe als stolze Sieger des Sparkassen- Wettbewerbs

© Bjarne Stelter

GLEICH ZWEI CHALLENGES ACCEPTED!

Während die neue Melodie einstudiert wird, wird parallel ein neuer Baum gepflanzt

Auch wir wurden im August bei der Baum-Challenge nominiert. Sie ist ein aktueller Instagram-Trend mit Klimaschutz-Wirkung. Zeitgleich war die Mutter einer Heidewölfin aufmerksam und motivierte uns zur Teilnahme an einem Lüneburger Sparkassen-Wettbewerb. In unseren eigenen Reihen wurden sofort die Noten des dafür vorgegebenen Refrains des Liedes „Drob'n auf'm Berg“ geschrieben und gedruckt. In einer Probe der Heidewölfe wurde die Melodie kurz eingespielt und durch unseren beruflichen „Tonmann“ aufgenommen. Währenddessen wurde bei musikalischer Begleitung gemeinsam zum Spaten gegriffen, um eine Kastanie zu pflanzen. Letztendlich haben wir beide Aktionen mit großer Freude durchgeführt.

Das i-Tüpfelchen war dann der Sieg bei dem Sparkassen-Wettbewerb, sodass unser Jugendorchester „die Heidewölfe“ dank großartiger Unterstützung 2.500 € gewinnen konnte. Nicht nur die amtierende Heidekönigin, sondern auch ihre Vorgängerin hat uns bei der Aktion im Videodreh inmitten der blühenden Heide unterstützt.

An beiden Challenges haben wir gerne teilgenommen, denn sie forderten sowie förderten Gemeinschaftsgeist. Ein Glück – denn den haben wir! Ein großes Dankeschön richtet sich in diesem Sinne an alle Unterstützer/innen.

Mit musikalischen Herbstgrüßen vom Bläserorchester des MTV
 ■ Sarah Hennings, Medienbeauftragte BLO



Pastor Frank Jürgens

© Studio Lüdeking

WENN ALLES IM WANDEL IST

„Veränderung ist das einzige, was bleibt.“ Dieser Satz klingt „nüchtern, fast ein bisschen bedrohlich. Wir spüren ihn gerade in unserer Gesellschaft, in der Kirche, im persönlichen Leben. Vieles ist im Fluss: Strukturen verändern sich, Gewissheiten geraten ins Wanken, Vertrautes verschwindet. Kein Wunder, dass viele Menschen verunsichert sind.

Die Reformation vor gut 500 Jahren war auch eine gewaltige Veränderung. Martin Luther wollte eigentlich keine neue Kirche gründen, sondern Missstände aufzeigen und auf den Kern des Evangeliums zurückführen. Aber seine Kritik setzte eine Bewegung in Gang, die alles durcheinanderwirbelte: Gottesdienst, Bildung, Politik, ja sogar das Bild vom Menschen selbst. Veränderung war damals kein Managementprozess, sondern ein Sturm – und doch: ein heilsamer Sturm.

Heute sprechen wir von „Change-Management“. Wir planen Veränderung, schreiben Konzepte, verteilen Aufgaben. Aber oft merken wir: Das Leben hält sich nicht an unsere Pläne. Manche Veränderungen kommen überraschend, bringen uns aus dem Gleichgewicht. Dann gilt, was schon Luther wusste: Wir brauchen einen festen Grund, der uns trägt. Für ihn war es die Zusage der Bibel: „Gott ist unsere Zuversicht und Stärke, eine Hilfe in den großen Nöten, die uns getroffen haben.“ (Psalm 46,2). Darauf baute er.

Vielleicht ist das die eigentliche Lektion der Reformation: Veränderungen lassen sich nicht vermeiden, aber wir können sie gestalten – wenn wir uns an dem orientieren, was nicht vergeht. Für Christinnen und Christen ist das Gottes Liebe, die größer ist als unsere Ängste und Fehler. Sie gibt Mut, Neues zu wagen, Altes loszulassen und trotzdem den Boden unter den Füßen nicht zu verlieren.

So kann auch Veränderung zur Chance werden. Nicht als Bedrohung, sondern als Aufbruch.

■ Pastor Frank Jürgens

Heinz Wedke

† 14. September 2025



Herzlichen DANK allen, die ihm im Leben ihre Zuneigung und Freundschaft schenkten, ihm das ehrende Geleit auf seinem letzten Weg gaben und uns ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise erwiesen haben.

Familie Wedke

Soderstorf, im Oktober 2025

Bestattungen Hartmut Schmidt

► kompetente Hilfe im Trauerfall
jederzeit persönlich für Sie erreichbar.

Kastanienweg 19
21385 Amelinghausen
Fon: 04132-8777
E-Mail: schmidt@bestattungen-amelinghausen.de
www.bestattungen-amelinghausen.de



HIPPOLIT-BÜCHEREI AMELINGHAUSEN

Auf www.kirche-amelinghausen.de/Buecherei finden Sie mehr über uns und die neu für sie eingestellten Medien.

Gemeindehaus, 1. Stock links

Tel. 04132-9349743

Mail: hippolit.buecherei@gmail.com

Öffnungszeiten:

Mi. 10:30 – 12:00 Uhr, Do. und Fr.: 16:00 – 18:00 Uhr

1. In „Schwebbahnen“ geht es um die Wuppertaler Kinderjahre von Hanns-Josef Ortheil. Wir erleben mit ihm aus der Erzählerperspektive die Nachkriegszeit mit den Traumatisierungen. Aber Josef trifft auch auf Menschen, die ihn fördern und findet in dem Nachbarsmädchen „Mücke“ eine Freundin.
2. In „Lazar“ erzählt Nelio Biedermann, erst 22 Jahre alt, inspiriert vom Schicksal seiner Familie, die Geschichte einer ungarischen Adelsfamilie in den Strudeln des 20. Jahrhunderts.
3. Wer könnte alle Aspekte von Liebesbeziehungen und Ehen mit mehr Empathie durchspielen als Anne Tyler? In „Drei Tage im Juni“ schildert sie, wie Gail und Ex-Mann Max die Tage um die Hochzeit ihrer Tochter meistern – und sich überraschend gut verstehen.
4. „Totensommer“ ist der dritte Fall für Kajsa Coren von der norwegischen Bestsellerautorin Trude Teige.
5. Andrea Sawatzki schreibt schonungslos und mit viel Empathie in „Biarritz“ von Hannas komplexer Mutter-Tochter-Beziehung. Jetzt ist die Mutter im Altenheim und Hanna wird immer klarer, dass sie Frieden machen muss.

■ Ursula Martin
für das Büchereiteam



1
Hanns-Josef Ortheil
Schwebbahnen
Luchterhand



2
Nelio Biedermann
LÁZÁR
rowohlt Berlin



3
Anne Tyler
Drei Tage im Juni
KEIN & ABER



4
Trude Teige
Totensommer
aufbau Taschenbuch



5
Andrea Sawatzki
Biarritz
piper Verlag

GOTTESDIENSTE EV.-LUTH. KIRCHENKREIS LÜNEBURG

Zukunftsgemeinschaft Süd-West

In der Zukunftsgemeinschaft KK Lüneburg Süd-West gibt es an jedem Wochenende in drei Gemeinden Gottesdienste. Alle sind herzlich eingeladen auch Gottesdienste zu besuchen, die nicht an ihrem Kirchort stattfinden.

Gottesdienste

So. 02.11. 10:00 Uhr

Betzendorf: GD (Pn. van Nguyen)

Deutsch Evern: GD zum Frauensonntag
(P. J. Kreuch)

So. 02.11. 11:00 Uhr

Amelinghausen: Ketüffelkerk (P. F. Jürgens)

So. 09.11. 10:00 Uhr

Barnstedt: GD i. d. Gutskapelle
(Ln. K. Aßmann-Mirabichvili)

So. 09.11. 18:00 Uhr

Lüneburg: Abendgd i. d. Kreuzkirche (Pn. i.R. Weißleder)

So. 16.11. 10:00 Uhr

Amelinghausen: GD mit Blasorchester anschl. Gedenken vor der Kirche
(P. F. Jürgens)

Betzendorf: Bitt-GD f.d. Frieden
(Pn. Diestelkamp)

Deutsch Evern: GD (P. J. Kreuch) Embsen: Bitt-GD f.d. Frieden
m. Posaunenchor
(Pn. van Nguyen)

So. 23.11. 18:00 Uhr

Amelinghausen: Abendmahlsgd m. Totengedenken (Pn. C. Jürgens)

Betzendorf: GD m. Totengedenken u. Chor (P. H. Hinrichs)

Deutsch Evern: GD Friedhofskapelle
(P. J. Kreuch)

Embsen: GD mit Totendenken
(P. A. Zachmann)

Kreuzkirche: GD (P. J. Wyrwa)

So. 30.11. 10:00 Uhr

Amelinghausen: GD m. Taufe
(P. F. Jürgens/Querflöte W.-Lange)

Deutsch Evern: GD m.A. (Pn. Weißleder)

Embsen: Festgd m.A. u. Kränzeverkauf (Pr. Wilson-Zwilling)

So. 30.11. 13:00 Uhr

Kreuzkirche: Adventsbasar (13-17 Uhr)

Andacht 17:00 Uhr (P. J. Wyrwa)

GD = Gottesdienst

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE SALZHAUSEN-RAVEN

Hauptstraße 3a, 21376 Salzhausen

Herzliche Einladung

- Sa. 01.11. 17:00 Uhr Jubiläumskonzert des Gospelchores Spirit of St. John in SH
- So. 02.11. 11:00 Uhr GD in SH (M. Alex), im Anschluss Stifternversammlung
- Do. 06.11. 15:00 Uhr Spielstunde in SH
- So. 09.11. 10:00 Uhr TaufGD in RV (A. Pawalowski)
16:30 Uhr St. Martins-Fest in RV mit Laternenumzug (A. Pawalowski)
17:00 Uhr Hubertusmesse in SH (M. Alex)
- Mo. 10.11. 16:00 Uhr Pfadfinder in SH
- Di. 11.11. 9:30 Uhr Bibelgespräch in SH
17:00 Uhr Mitmacher in SH
- Do. 13.11. 15:00 Uhr Seniorennachmittag in SH
15:00 Uhr Spielstunde in SH
- Fr. 14.11. 19:00 Uhr Punkt 7 in SH
- Sa. 15.11. 18:00 Uhr Konzert BigBand „Just in time“ in SH
- So. 16.11. 10:00 Uhr GD Volkstrauertag in SH (W. Alex), parallel KinderGD
14:00 Uhr GD Volkstrauertag in ST (W. Alex)
- Di. 18.11. 18:00 Uhr Ev. Jugend in SH
- Mi. 19.11. 16:00 Uhr Gemeindenachmittag zum Buß- und Betttag in RV (M. Alex)
- Do. 20.11. 15:00 Uhr Spielstunde in SH
- So. 23.11. 10:00 Uhr GD Ewigkeitssonntag in SH (M. Alex)
10:00 Uhr GD Ewigkeitssonntag in RV (A. Pawalowski)
15:00 Uhr Andacht mit dem Kirchenchor in der Friedhofskapelle in SH (M. Alex)
- Mo. 24.11. 16:00 Uhr Pfadfinder in SH
- Di. 25.11. 9:30 Uhr Bibelgespräch in SH
- Do. 27.11. 15:00 Uhr Spielstunde in SH
16:00 Uhr Zwergenkirche in SH
- Fr. 28.11. 18:00 Uhr Adventsliedersingen am Turm mit Anpunsch in SH
- Sa. 29.11. 10:00 Uhr Kinderkirche in RV (N. von Holt)
- So. 30.11. 10:00 Uhr GD in RV (A. Pawalowski)
17:00 Uhr Musikalische Andacht in SH (A. Pawalowski)

RV = Raven, SH = Salzhausen, ST = Soderstorf, GD = Gottesdienst

KATHOLISCHE GOTTESDIENSTE IN ST. GODEHARD

Gärtnerweg 10, 21385 Amelinghausen

Gottesdienste

- Sa. 01.11. 18:00 Uhr Heilige Messe
- Sa. 08.11. 18:00 Uhr Heilige Messe
- So. 09.11. 17:00 Uhr Offenes, gemeinsames Singen
- Di. 11.11. 18:30 Uhr Ökum. Abendgebet: Lebensweisheit – Teilen und Segnen
- Sa. 15.11. 18:00 Uhr Wort-Gottes-Feier
- Sa. 22.11. 18:00 Uhr Heilige Messe
- Di. 25.11. 18:30 Uhr Ökum. Abendgebet: Nachtgebet
- Sa. 29.11. 18:00 Uhr Wort-Gottes-Feier
- Gottesdienste in polnischer Sprache mit vorherigem Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit in Lüneburg:*
- So. 02.11. 15:00 Uhr St. Marien Heilige Messe
- So. 16.11. 15:00 Uhr St. Stephanus Hl. Messe

SELBSTÄNDIGE EV.-LUTH. KIRCHE PELLA-GEMEINDE SOTTORF/ AMELINGHAUSEN

Oldendorfer Straße 9, 21385 Amelinghausen
Pfarrer Alberto Kaas, Brandenburger Str. 1,
29646 Bispingen, Tel. 05194 2431, hoerpel@selk.de

Gottesdienste

- So. 02.11. 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
- So. 16.11. 9:00 Uhr GD und Rede-Gemeindeversammlung
- Mi. 19.11. 19:00 Uhr GD zum Buß- und Betttag
- So. 30.11. 14:00 Uhr GD, dann: Adventsfeier

GD = Gottesdienst

Hans-Christoph Vogt

† 20. September 2025

Herzlichen Dank,
für die tröstenden Worte,
die liebevolle Begleitung,
Zuwendungen in jeglicher Form,
für alle Zeichen der Verbunden-
heit und die große Anteilnahme
am letzten Geleit.

Familie Vogt
Im Namen aller Angehörigen

Amelinghausen, im Oktober 2025

BESTATTUNGEN RÖRUP



Unser Anliegen ist es,
Sie in den schweren Stunden
des Verlustes zu unterstützen.

Amelinghausen

Lüneburger Straße 40, Tel. (0 41 32) 3 97



Verabschiedung



BESTÄTTER
Zertifiziert und
vom Handwerk geprüft



Trauerreden

Besuchen Sie uns auf www.bestattungen-roerup.de

GOTTESDIENSTE UND ANDACHTEN ZUM VOLKSTRAUERTAG UND ZUM EWIGKEITSSONNTAG

Am Volkstrauertag gedenken wir den vielen Opfern von Krieg und Gewaltherrschaft. 1922 fand erstmals eine Feierstunde im Deutschen Reichstag in Berlin statt, um den Opfern des Ersten Weltkrieges zu gedenken. 1934 wurde aus dem Volkstrauertag der Heldengedenktag, der am zweiten Fastensonntag und ab 1939 am 16. März stattfand. Fünf Jahre nach dem Zweiten Weltkrieg wurde der Volkstrauertag auf den vorletzten Sonntag vor dem 1. Advent gelegt.

VOLKSTRAUERTAG AM 16.11.2025

Amelinghausen

10:00 Uhr

Gottesdienst in der Hippolitkirche
Gedenkfeier und Kranzniederlegung
am Ehrenmal mit dem MTV-Blasorchester
(nur bei trockenem Wetter)

11:00 Uhr

Betzendorf

10:00 Uhr

Gottesdienst in der St. Peter und Paul
Kirche mit anschließender Kranzniederlegung
am Denkmal vor der Kirche

Rehlingen

11:30 Uhr

Andacht mit Pastor Jürgens am Ehrenmal
in der Büntstrasse
(ggü. des Rehlinger Hofes)

Soderstorf

14:00 Uhr

Andacht in der Friedhofskapelle
Soderstorf, anschließend folgen die
Kranzniederlegungen in Soderstorf
und Raven

Am Totensonntag beziehungsweise Ewigkeitssonntag gedenken die Gläubigen in der evangelischen Kirche, sowie konfessionelle Menschen ihren Verstorbenen. Viele Menschen nehmen den Tag zum Anlass, die Gräber mit Trauergestecken, Grabschmuck und Kerzen zu verzieren. Ursprünglich wurde der Totensonntag von König Wilhelm Friedrich III. von Preußen 1816 als allgemeines Kirchenfest für die evangelische Kirche eingeführt. Der Ewigkeitssonntag ist jedes Jahr am letzten Sonntag vor dem 1. Advent.

EWIGKEITSSONNTAG AM 23.11.2025

Amelinghausen

10:00 Uhr

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
i. d. Hippolitkirche m. Totengedenken

Betzendorf

10:00 Uhr

Gottesdienst in der St. Peter und Paul
Kirche mit Verlesen der Verstorbenen

Oldendorf/Luhe

14:00 Uhr

Andacht und Gedenkrede auf dem
Friedhof in Oldendorf/Luhe

Raven

10:00 Uhr

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
mit Gedenken an die Verstorbenen

**Weitere Termine finden Sie bei den Kirchengemeinden hier
in der Rubrik Kirche.**



Möge die Straße - Die Priester



Du bist heilig - Franziskaner
Pater Manuel and Friends

ZEITGEMÄßE CHRISTLICHE MUSIK - SINGEN, HÖREN, MEDITIEREN

Ausklang des Sonntags und Kraft schöpfen für die neue Woche

Christliche Lieder singen und hören – eine Musik-Andacht mit neueren, eher ungewohnten und alten Liedern zum Zuhören, Mitsingen und miteinander Reden.

Am Sonntag, den 9. November ab 17:00 Uhr in St. Godehard im Kerzenschein.

Ob jung oder alt, ob katholisch oder nicht-katholisch – alle Freunde der harmonischen Musik und wertvoller Texte sind herzlich eingeladen, dabei zu sein und mitzumachen.

Die halbstündige musikalische Andacht soll mit dem bekannten irischen Segensgruß abschließen.

Über die QR-Codes können Sie ja schon mal Reinhören: Einfach nur den QR-Code mit der Kamera scannen und dann auf den Link klicken.

■ Wilke Griep

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN



Ziel 3: Gesundheit und Wohlergehen

Alle Menschen wünschen sich Gesundheit ein Leben lang. Den Zugang zu guter medizinischer Versorgung, lebensrettenden Medikamenten, gesunder Ernährung, sauberem Wasser und guter Luft zu ermöglichen, ist Aufgabe der Politik. Dazu hat sich die

Staatengemeinschaft in der Agenda 2030 verpflichtet.

■ Quelle: Engagement Global/17Ziele.de.



© Erda Estremera von unsplash.com

LEBENSRAUM GARTEN

Mit der richtigen Pflanzenauswahl den Garten naturnah gestalten

Ein Garten soll viele Aufgaben erfüllen: Platz zum gemütlichen Zusammensitzen oder für ruhiges Entspannen im Liegestuhl, Spielfläche für Kinder und Hunde, vielleicht sogar eine Fläche für den Anbau von Obst und Gemüse. Mit der richtigen Pflanzenauswahl kann man auch der Natur einen Platz im Garten verschaffen.

Einige Anregungen:

Anstatt einer Hecke aus Thuja oder Kirschlorbeer eine Hainbuchenhecke pflanzen. Diese ist zwar nicht immergrün, treibt im Frühjahr aber früh aus und behält im Herbst lange ihr Laub. Sie ist anspruchslos und trockenheitsresistent, verträgt auch kräftigen Rückschnitt und kann sehr schmal gehalten werden. Und im Gegensatz zu Thuja und Kirschlorbeer ist sie nicht giftig. Keine Forsythie, dafür Kornelkirsche pflanzen. Letztere bietet bereits früh im Jahr wertvollen Pollen und Nektar für Insekten und ihre Steinfrüchte sind bei Tieren sehr beliebt. Sie schmecken auch für uns Menschen gut und können beispielsweise zu Marmelade verarbeitet werden.

Pflanzen mit einfachen anstatt gefüllten Blüten wählen. Bei gefüllten Blüten wurden die Staubblätter, die den Pollen produzieren, in Blütenblätter umgewandelt. Die Pflanzen produzieren somit keinen für Insekten so wichtigen Pollen. Dies betrifft beispielsweise Schneeball, Pfeifenstrauch (Falscher Jasmin), Rosen, Dahlien und Tapeten.

Weitere robuste, trockenheitsverträgliche und attraktive Wildsträucher: Weißdorn, Gemeine Felsenbirne, Wolliger Schneeball, Gemeiner Schneeball, Purpurginster, Besenginster, Wildrosen wie Hechtrose, Bibernelle, Hundsrose, Gemeiner Holunder, Gemeiner Hartriegel, Liguster, Pfaffenhütchen.

Bäume im Garten sollten nicht zu groß werden. Hier bieten sich neben den Obstbäumen als Hochstamm-bäume folgende Arten an: Sehr trockenheitsverträglich sind Mehlbeere, Elsbeere sowie Hainbuche und Feldahorn. Etwas mehr Feuchtigkeit bevorzugt die Eberesche. Übrigens sind deren Früchte nicht giftig, wie häufig gesagt wird. Sie sind beim Verzehr größerer Mengen lediglich schlecht verträglich, führen also zu Magenverstimmungen. Da sie für uns Menschen auch nicht gut schmecken, ist der Verzehr größerer Mengen unwahrscheinlich. Wer dann noch eine „wilde Ecke“ in seinem Garten schafft, wo Wildkräuter wachsen dürfen und Totholz und Stein- und Laubhaufen Unterschlupfmöglichkeiten für Igel, Spitzmaus und Co. bieten, der bietet auch der Natur einen Platz im eigenen Garten.

■ Maria Biermann

5.555 KROKUSSE

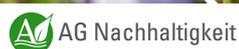
LASST UNSERE DÖRFER ERBLÜHEN!

Wir wollen mit Ihnen und euch gemeinsam den Bienen und Hummeln im Frühling Nektar- und Pollenquellen geben. Alle sind eingeladen, beim Setzen der Blumenzwiebeln zu helfen.

Als Dankeschön bekommt jeder Helfer 50 Krokusszwiebeln für das eigene Dorf.

9.11. / 11.00 Uhr Mehrgenerationspark in Amelinghausen

gern den eigenen Blumenzwiebelplanzer mitbringen



Fotos: © Janina Schülke



ROLFSEN HAT VERSCHENKT

Am 11. Oktober haben wir das Dorf Rolfsen zur Aktion „Verschenke-Tag“ aufgerufen und es haben soooo viele mitgemacht. Das Dorf erlebte an diesem Tag einen wahren Besucherstrom. Denn auch aus Nachbardörfern kamen „Kunden“. Vom Teddybären bis zum Fahrradhelm, vom Kochtopf bis zum Puzzle – es gab viel Abwechslung auf den Gabentischen und wirklich kreative Ideen, um die Waren vor Wettereinflüssen zu schützen.

Vielen Dank an alle Akteure – auf beiden Seiten des „Tisches“. Ihr zeigt uns, dass wir in Sachen Nachhaltigkeit viel bewegen können. Sobald das Wetter wieder freundlicher wird, startet die Aktion im nächsten Dorf. Mal sehen, welches es wird.

■ Sabine Butenhoff



KARTOFFELN UND MEHR ...

Die sandigen Böden der Heide sind bestens geeignet für den Anbau von qualitativ hochwertigen Kartoffeln. Das machen sich kompetente und fleißige Landwirte zunutze und erzeugen Jahr für Jahr verschiedenste Arten und große Mengen. Dieses Jahr gibt eine sehr gute Ernte her, aber die Preise sind für die Produzenten im Keller. Die Verbraucher sind aber gleichzeitig mit steigenden Preisen in den Supermärkten konfrontiert.

Dagegen wollen wir etwas tun. Wir, das sind 3 Freunde, alle im Rentenalter, die beschlossen haben, einen Kartoffel-Direktverkauf zu starten. Ab Anfang November werden wir in Drö-



Gute Kartoffeln,
Butter und Salz,
Gott erhalts!

GESCHENKE-PAVILLON FÜR NACHHALTIGE FREUDE

15. – 30.11.2025

täglich 8:30 – 18:00 Uhr

im Pavillon in Amelinghausen,
Lüneburger Str., Ecke Uelzener Str.

erlaubt

Haushaltsgegenstände,
Werkzeug, Dekoartikel,
Elektrokleingeräte,
Spielzeug

nicht erlaubt

Lebensmittel,
Bücher, Zeitungen,
Kleidung

AG Nachhaltigkeit



**Nächstes AG-Treffen ist am 11.11.2025, 18:00 Uhr,
im Rathaus Amelinghausen**

gennindorf an der B209 am Ortsausgang Richtung Lüneburg bei der Biogasanlage stehen und einen Probeverkauf starten. Wir wollen damit den tatsächlichen Bedarf herausfinden, um dann 2026 hoffentlich richtig durchzustarten. Immer montags, mittwochs und freitags in der Zeit von 11 h bis 19 h werden wir da sein, evtl. auch am Samstag bis 14 h.

Anbieten werden wir Kartoffeln in verschiedenen Qualitäten und Arten – auch Bio –, Zwiebeln, Porree, Äpfel, Wurzeln, Sellerie, Kohl u. v. a. m. Beziehen werden wir unsere Produkte ausschließlich aus der näheren Umgebung. Durch unsere geringen Kosten werden wir unschlagbar günstig anbieten können. Durch kurze Wege ist knackige Frische garantiert. Wir hoffen, damit auch einen Beitrag zur Nahversorgung im ländlichen Raum leisten zu können. Es kann nicht sinnvoll sein, viele Kilometer fahren zu müssen, um die Früchte im Supermarkt zu kaufen, die nebenan wachsen. Um eine vernünftige Vorratshaltung möglich zu machen, planen wir, kleine Kartoffelkisten anzubieten, die eine dunkle und frostfreie Lagerung ermöglichen.

Einer leckeren Kartoffelsuppe als Zusatzheizung im Winter steht also nichts im Wege. Damit der festliche Rahmen zu Weihnachten stimmt, planen wir außerdem im Dezember einen Tannenbaumverkauf an derselben Stelle. Ausdrücklich bedanken möchten wir uns bei der Familie Steinhoff, die uns wirklich kooperativ ihr Privatgrundstück zur Verfügung stellt.

Jetzt kommt es nur noch auf Euch an, kommt vorbei, probiert es mal aus, wir jedenfalls freuen uns darauf!

■ Text und Bild: Holger Vierth

GEMEINNÜTZIGE SOZIALE EINRICHTUNGEN

Ameling-Haus Gärtnerweg 2, Amelinghausen

Verein „Unser Lädchen e.V.“

Kleidung, Bedarfsgegenstände u.v.m. für jede(n),
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Donnerstag, 09:00 – 12:00 Uhr und
15:00 – 18:00 Uhr, Tel. 04132 – 1560,
E-Mail: unser.laedchen@buergerstiftung-amelinghausen.de

Lebensmittelausgabe für bedürftige Menschen aus unserer

Samtgemeinde: jeweils dienstags, 11:00 Uhr

Handarbeitsgruppe: mittwochs, 9:30 Uhr

Doppelkopf- und Skatnachmittage: jeden 2. Montag im Monat, 15:00 Uhr

Plattdeutscher Stammtisch/RegioKult: jeden 2. Di. im Monat, 14:30 Uhr

Computerhilfe für Senioren

Lernhilfen am Computer für ältere MitbürgerInnen, (Leitung: Manfred
Bütow), jeden 1. Montag im Monat, 15:00 – 16:30 Uhr

Seniorenfrühstück: jeweils am letzten Donnerstag im Monat, 9:00 Uhr

EU-Info-Point: immer zu den Lädchen-Öffnungszeiten

Sozialer Büchermarkt: immer zu den Lädchen-Öffnungszeiten
oder jederzeit im Bücherschrank „Für Leseratten“

Hans Hedder Bürgerstiftung Amelinghausen

Büro, Sprechstunde und Beratungen (vertreten durch
Meike Oetzmann): jeden 1. Freitag im Monat, von 15:00 – 17:00 Uhr,
auch telefonisch unter 04132 – 9392876 oder
nach vorheriger Terminabsprache unter Tel. 0176 – 23222249
E-Mail: info@buergerstiftung-amelinghausen.de

Bürgerbus Amelinghausen e.V.

Montag bis Donnerstag, 9:00 – 10:00 Uhr, Tel. 04132 – 933 4830

Jugendarbeit

Verein zur Unterstützung der Offenen Jugendarbeit in der

Samtgemeinde Amelinghausen e.V.

Anerkannter Träger der freien Jugendhilfe nach § 75 SGB VIII
Durchführung von Bildungs- und Partizipationsangeboten,
Zum Lopautal 14, 21385 Amelinghausen
E-Mail: jugendfoerderverein.amelinghausen@gmx.de

Schwangerschaft & Babyzeit

Hebamme Stephie Werner 0160 37 24 418 oder 04138/51 02 59

BFB – bindungsorientierte Familienbegleiterin

Leona Kröger 01515 24 83 626

SOS Hof Bockum

Einrichtungsleitung: Wolfgang Glauser

Bockum 10, 21385 Rehlingen-Bockum, Tel. 04132 – 9129-0

E-Mail: SOS-Hof-Bockum@SOS-Kinderdorf.de

Sozialverbände

DRK OV Amelinghausen, Uelzener Str. 1, Amelinghausen

Karin Krüger (Spielesachmittag), Tel. 04132 – 7107

Ute Brammer (Gedächtnistraining), Tel. 04132 – 8436

SoVD OV Amelinghausen

Beratung / Hilfe für Mitglieder bei Anträgen, Widersprüchen, Klagen
Norbert Thiemann, Tel. 04132 – 1486

Seniorenarbeit

Seniorentreff Amelinghausen e.V.

Monatstreffen, Wanderungen, Fahrradtouren, Boulen, „Dabei um Drei“
Ruth Frerich, Tel. 04132 – 932 410

Suchthilfe

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und/oder deren Angehörige

dienstags, 19:30 – 21:00 Uhr, im Gemeindehaus der ev. Kirche,
Uelzener Str. 1, im 1. Stock, 21385 Amelinghausen
Ansprechpartner: Wolfgang Reiff, Tel. 0176 – 61708494
oder www.shg-amelinghausen.de

Schuldenhilfe SOFORT e.V.

Beratungs- und Familienzentrum

Zum Lopautal 14, Amelinghausen, Tel. 04131 – 7573960
jeden 4. Montag im Monat, 11:00 – 13:00 Uhr



Gute Stimmung beim Auftritt der Wundertröten,
der Bockum Band und des Chores



40 JAHRE HOF BOCKUM – UND KEIN BISSCHEN LEISE

Jubiläumsfeier in Lüneburg

Der SOS-Hof Bockum hat sein 40-jähriges Bestehen gefeiert – mit Musik, Begegnungen und nicht zu vielen, aber umso bewegenderen Worten. Im Foyer der Leuphana-Universität Lüneburg wurde deutlich, was den Hof seit vier Jahrzehnten prägt: Teilhabe und Lebensfreude.

Den Auftakt machte die Band „Wundertröten“, in der Mitarbeitende des Hofes spielen. Gemeinsam mit der Bockum-Band und dem Bockum-Chor sorgten sie auch später für beste Stimmung. Der bekannte Moderator Daniel Bröckerhoff nahm das Publikum mit Leichtigkeit durch das Programm und bekannte: „Seit meinem ersten Besuch fühle ich mich dem Hof Bockum sehr verbunden.“

MdL Detlev Schulz-Hendel schätzt den Hof Bockum dafür, dass jede*r spürt: Hier werde ich gebraucht, und dankte allen, die sich über all die Jahre engagieren und damit dazu beitragen, dass der SOS-Hof Bockum ein lebendiger, fröhlicher und starker Teil der Gesellschaft ist.

Ein Höhepunkt war der Trailer des neuen Jubiläumsfilms, den die inklusive Medienagentur Super Social produziert hat. Der Titel „Der Hauptjob ist das Leben“ bringt auf den Punkt, worum es in Bockum geht – mit allen Höhen und Tiefen.

Ein Vortrag zum Thema Selbst-Bestimmung war weit mehr als das und lud Gäste und Bockumer*innen zum Austausch und Teilen eigener Erfahrungen ein.

Zum Abschluss füllten Musik, Licht und Bewegung den Saal. Bei „Marmor, Stein und Eisen bricht“ flogen Luftballons durchs Publikum, das klatschte, sang und eine La-Ola-Welle startete.

Samtgemeindebürgermeister Christoph Palesch gratulierte persönlich und würdigte den Hof für seine vielfältigen Beiträge zum Gemeindeleben – etwa bei Festen, Laternenumzügen oder gemeinsamen Projekten mit der Grundschule Amelinghausen. Gemeindebürgermeister Felix Petersen weiß: „Der SOS-Hof Bockum ist ein Glücksfall für unsere Gemeinde. Er zeigt, wie Inklusion gelingt – nämlich dann, wenn man sie einfach mal macht.“

Auch die Heidekönigin Emma war unter den Gästen und ist dankbar für die wunderbare Zusammenarbeit mit Hof Bockum in den vergangenen Jahren.

■ Text und Bilder: Ute Bruckart

„EIN BLICK IN DEN STERNENHIMMEL“

DIA-Vortrag von Heinrich Nieschulz

Sonne, Mond und Sterne – die Schönheiten unseres Nachthimmels, eine Reise durch Raum und Zeit – unter diesem Titel nahm Heinrich Nieschulz die Mitglieder des SoVD Amelinghausen und Gäste mit auf eine spannende Entdeckungstour. Rund 30 Zuhörerinnen und Zuhörer waren gekommen und ließen sich von wunderschönen DIA-Aufnahmen und vielen interessanten Geschichten rund um unseren Himmel begeistern.

Zu Beginn ging es zurück in die Zeit, als die Menschen noch fest daran glaubten, die Erde sei der Mittelpunkt des Universums. Nieschulz erklärte das alte



Referent und 2. Vorsitzende

geozentrische Weltbild, bevor er den Bogen zur modernen Sichtweise spannte. Besonders anschaulich wurde es, als er die Entfernung von der Sonne zur Erde mit ca. 150 Millionen Kilometern erklärte – ein Abstand, der zwar kaum vorstellbar ist, aber für unser Leben entscheidend. Natürlich durfte auch ein kleiner „Sternenspaziergang“ nicht fehlen: Gemeinsam entdeckte das Publikum den hell leuchtenden Polarstern, den großen Wagen, das markante Sternbild Orion mit seinen drei Gürtelsternen und den majestätischen Schwan, der sich im Sommerhimmel ausbreitet. Beeindruckend die Aufnahmen zu den Polarlichtern und

dem Mond in unserer Region der Heide. Zwischendurch erzählte der Referent kleine Anekdoten, die die Sternbilder lebendig werden ließen.

Besonders spannend fanden die Zuhörer auch den Ausflug in die Gegenwart: Nieschulz berichtete über die Internationale Raumstation ISS. Sie umkreist die Erde 16 Mal am Tag – und man kann sie, wenn man weiß, wann und wo, sogar mit bloßem Auge am Nachthimmel vorbeiziehen sehen.

Am Ende waren sich alle einig: Der Vortrag hat Lust gemacht, selbst einmal wieder öfter in den Himmel zu schauen, um die Größe und Schönheit des Universums zu bestaunen. Mit herzlichem Applaus dankte das Publikum Heinrich Nieschulz für den unterhaltsamen und lehrreichen Abend.

■ Text und Bilder: Norbert Thiemann

Seniorentreff Amelinghausen

UNSERE FAHRT MIT DEM SOFAFLOß

Am 18.9. fand unsere Fahrt auf der Elbe ab Hitzacker mit dem Sofafloß statt. Da auf ein Floß nur 11 Teilnehmer passten, wir aber 18 Personen waren, wurde gewechselt. Eine Gruppe nahm auf dem Sofafloß Platz, die andere Gruppe bummelte durch das sehenswerte Städtchen Hitzacker oder besuchte das Museum. Der lustige Kapitän „Carlo“ erzählte viel Interessantes von der Umgebung und ließ uns vorn neben ihm sitzen. Wir genossen während der Fahrt unseren Kaffee und den leckeren Butterkuchen. Sogar zwei unserer Mitglieder waren mit dem Rollator dabei. Es hat mit gegenseitiger Hilfe richtig gut geklappt. Auch wir

Senioren trauen uns noch Einiges zu. Es war ein toller Nachmittag. Auch die Hin- und Rückfahrt mit Privatautos war kein Problem.

Am 7.11. findet unsere Versammlung im Gasthaus Fehlhaber um 15 Uhr statt. Am 24.11. feiert der Verein 20-jähriges Bestehen. An dem Tag soll im Lopapark ein Baum gepflanzt werden. Diejenigen, die mit dabei sein möchten, treffen sich um 15 Uhr auf dem Parkplatz am Lopapark (Promenadenweg/Lerchenweg). Gäste sind herzlich willkommen. Die Jubiläumsfeier wird im Januar nachgeholt. Unsere Weihnachtsfeier findet am 4. Dezember statt.

■ Text: Urte Praast, Bild: Ingo Schönheit



HALBTAGESTOUR DES SOVD AMELINGHAUSEN

Mit dem SoVD unterwegs – ein Ausflug voller Eindrücke und Kuchen

Am 8. Oktober hieß es für 28 gut gelaunte Mitglieder und Gäste des SoVD-Ortsverbandes Amelinghausen: „Auf nach Bleckede!“ Im Rahmen des Jahresprogramms stand ein Halbtagesausflug auf dem Plan – und das Wetter zeigte sich von seiner herbstlichen Seite.

Im Biosphaerium Elbtalau wurden wir von Frau Christiane Kröning herzlich empfangen und erhielten eine fachkundige Führung. Dabei erfuhren wir, unter anderem spielerisch, Spannendes über die Tier- und Pflanzenwelt der Elbtalau und lernten zugleich die historische Bedeutung der Elbe als ehemaliger Grenzfluss zur DDR kennen.

Während des Rundgangs gelang uns durch ein Fenster sogar ein Schnappschuss eines Nutrias, der sich im Außenbereich des Schlosses zeigte – ein echtes Highlight! Die Ausstellung im Schloss bot darüber hinaus interessante Einblicke in die Geschichte und Besonderheiten der Region – ein Erlebnis, das Naturfreunde und Geschichtsinteressierte gleichermaßen begeisterte.



Flugobjekte am Horizont

Für besondere Überraschung sorgte ein lebensgroßes Foto: Darauf war unser Vorsitzender Norbert Thiemann in seiner früheren beruflichen Tätigkeit als Deichvogt an der Elbe zu sehen. Das sorgte natürlich für viele staunende Gesichter und Schmunzeln.

Nach so viel Wissen und Bewegung war eine Stärkung dringend nötig. Im Café „Herr Biber“ ließen wir uns bei Kaffee und leckerem Kuchen nieder. In geselliger Runde wurde viel erzählt und gelacht – der perfekte Abschluss eines gelungenen Tages.

Am Ende waren sich alle einig: Ein rundum gelungener Ausflug – lehrreich, lustig und vor allem lecker!

■ Text und Bilder: Norbert Thiemann

Adventsaustellung in Wriedel

Am **22. November 2025**
von **11 bis 17 Uhr** laden
wir herzlich in die
Heinrichstraße 3 ein.
Freuen Sie sich auf
Waffeln, Glühwein
und Bratwurst in
gemütlicher
Stimmung




STATT GESCHENKE ZUM 150. GEBURTSTAG

Mutter und Tochter spenden für die Klinikclowns

Eine großzügige Spende in Höhe von 1380 Euro haben jetzt Magdalena Behr aus Amelinghausen und Gunda Meyer aus Wohlenbüttel an die Kinderklinik der Klinikums Lüneburg übergeben. Mutter und Tochter hatten gemeinsam ihren 90. bzw. ihren 60. Geburtstag gefeiert und nahmen die 150 Jahre zum Anlass, auf die üblichen Geschenke zu verzichten und stattdessen lieber Spenden für die Klinikclowns zu sammeln. „Jeder schenkt sonst immer so viel Schnick-Schnack, und wir hatten keine Lust zum Staubwischen“, so Magdalena Behr lachend. Eine ihrer Enkelinnen habe die 90-Jährige und ihre Tochter auf die Idee gebracht. Wichtig war den beiden, ein Projekt in der Region zu unterstützen. „Das fanden auch die Gäste klasse. Jeder wusste, wo das Geld hingehet“, so Gunda Meyer. „Es ist für die Kinder hier in der Region.“ Das Team der Kinderklinik und die Klinikclowns freuen sich über die Spende. Profitieren werden davon vor allem die kleinen Patientinnen und Patienten des Klinikums Lüneburg, die einmal in der Woche Besuch von den Clowns bekommen.

■ Text und Bild: Klinikum Lüneburg

PLATTDEUTSCHER STAMMTISCH

.....
» jeden 2. Dienstag im Monat,
um 14.30 Uhr, AmelingHaus
.....

*Dat warrt eu
lustiger Nokmiddag!*

Kontakt: Hartmut Schulz, Tel. 04132 - 1583
Mail: schulz.amelinghausen@t-online.de



KOPFSPORT



Finden sie die Brückenwörter?

Ein Brückenwort ist ein Wort, welches hinter das linke und vor das rechte Wort gesetzt, zwei sinnvolle Begriffe ergibt.

Tee		Tier
Pflück		Einsatz
Eis		Glas
Zieh		Reise

jeden zweiten Dienstag

von 17.00 - 18.00 Uhr im Dorfgemeindehaus Rehlingen
von und mit Ute Brammer ☎ 04132 8436,

am 11. und 25.11.25, sowie 09. und 23.12. 25

GARTEN + PFLASTERARBEITEN J. BURAKIEWICZ

Seit 25 Jahren

Alte Poststraße 12
21386 Betzendorf
Tel: (0 41 38) 14 90

www.burakiewicz.de



SCHAEFER

HAUSTECHNIK

HEIZUNG • BÄDER • KUNDENDIENST
ÖL • GAS • BRENNWERT • PELLETS • SOLAR

Oldendorfer Weg 5 • 21388 Rolfsen
Tel.: 04172 - 96 15 11 • Fax: 04172 - 96 15 12
haustechnik@schaefer-rolfsen.de • www.schaefer-rolfsen.de



© Christiane Siegler

ERNTE-DANK-FEST



Am 30. September feierten über 40 LandFrauen Erntedank-Fest. Für diesen Anlass war die Hippolitkirche von den Oldendorfer LandFrauen wunderschön geschmückt. Außer Obst, Gemüse, Kränzen und Getreide war ein nur noch selten erhaltener reiner Holzpflug dekoriert. Nach einleitenden Worten von Pastorin Claudia Jürgens und unserer Vorsitzende Ines Bartz, hielt Frau von Krosigk (Lehrerin, Lebens- und Sozialberaterin, Psychotherapeutin) einen Vortrag zum Thema Dank. Dankbarkeit und Demut sind wichtige Voraussetzungen, um auch in schwierigen Zeiten nicht die Hoffnung zu verlieren. Sie sind nicht von äußeren Umständen abhängig. Unser Augenmerk auch auf die kleinen Dinge zu legen – das sollte uns im Alltag begleiten. Im Anschluss an den Vortrag gab es ein gemütliches Beisammensein in Grätschs Gasthaus. Bei leckeren Bratkartoffeln mit Sülze oder Roastbeef, ließ man den Nachmittag ausklingen. Danke an alle Organisatoren.

■ Gisela Bartz

TESTAMENT, VOLLMACHT UND PATIENTENVERFÜGUNG



Liebe LandFrauen, unsere nächste Veranstaltung sollte ein Vortrag zum Thema künstliche Intelligenz sein. Leider musste der Referent absagen. Es gibt aber einen sehr interessanten Ersatz für diesen Abend:

„Testament, Vollmacht und Patientenverfügung – braucht man das?“ Ist intelligente Weitergabe und Schutz von Vermögen bereits zu Lebzeiten zu beachten?

Jörg Meierkord vom Team Generationsmanagement der Sparkasse Lüneburg und Reinhold Narewski erläutern Vor- und Nachteile und zeigen mögliche Fehler und deren Folgen auf. Ferner werden Gestaltungsmöglichkeiten erläutert, die sie, ihre Familie und ihr Vermögen schützen.

Nächste Veranstaltung am Mi., 19.11.2025, um 18 Uhr im Gasthaus Grätsch, Amelinghausen

■ Christiane Siegler

SPIELNACHMITTAG



„Im Spiel kann man Dinge ausprobieren. Für mich ist Spielen einfach eine sehr wertvolle Beschäftigung, weil es die Tür zu anderen Menschen öffnet.“

■ Reiner Knizia (1957) deutscher Spieleautor

Wollen Sie es auch mal ausprobieren? Dann kommen Sie zum Spielenachmittag ins Gemeindehaus der Hippolitkirche in Amelinghausen. Jeden 2. Mittwoch im Monat, um 15:00 Uhr, rollt der Würfel oder werden die Karten neu gemischt; am 12. November und am 10. Dezember 2025

■ Ute Brammer

Rätsel

engl. Fantasy-Autor (J. R. R.)	↓	Name mehrerer Dynastien in China	↓	Bedienelement v. techn. Anlagen	Fettspaltendes Enzym	Fluss in Osttirol	↻ 6	Koseform für Großvater
Schmuckstück	→	↻ 5						stehendes Binnengewässer
	↖			ägyptische Göttin	→			
altorientalisches Reich östl. des Tigris	↗				↻ 1			aufgebrühtes Heißgetränk
Bergmann; Ritterbegleiter		Hauptschlagader		weibliches Bühnenfach	→			
französisch: Wasser	→			Kampfergerät		breiter Riemen		deutsche Ostseeinsel
ein Nordeuropäer	→	↻ 2						
Bestand, tatsächlicher Vorrat	↓	kurze Unterhose (engl.)		weit weg gelegene Gegend		luxemb. Stadt an der Alzette		italienischer Heiliger (Filippo)
	↖			Weltmacht (Abkürzung)	↘			
Vortragsfläche für Mode	→							
Hauptstadt von Samoa		Einheitenzeichen f. Sekunde	→			↻ 4		altägyptischer Sonnengott
	↖			poetisch: Wäldchen	→			↻ 3

Das Lösungswort

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

Wir verlosen
1 x 10 € Gutschein
 von „Die Bücherstube“



Teilnahmebedingungen:

Schicken Sie uns unter Angabe Ihres Namens und vollständiger Adresse das Lösungswort. Die Gewinner werden in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Einsendeschluss: 18.11.2025

per Post an: Lopautal Nachrichten, Auf der Hude 87, 21339 Lüneburg

oder per E-Mail an: gewinnspiel@lopautal-nachrichten.de



Herzlichen Glückwunsch dem Gewinner des Bauckhof Gutscheins
 aus dem Rätsel in Ausgabe Oktober '25:
J. Behr aus Soderstorf

SKODA

130
JAHRE

Ausgezeichnetes Design.



Jetzt Probe fahren



reddot winner 2025
car design

Der Škoda Elroq – jetzt einsteigen und Probe fahren.

Mit dem 100 % elektrischen Škoda Elroq sind Sie auf der Gewinnerseite. Denn sein elegantes Modern-Solid-Design ist nicht nur gut. Es ist ausgezeichnet: Die Jury des Red Dot Awards wählte ihn zum Sieger in der Kategorie „Car Design“! Lassen auch Sie sich von seinem Tech-Deck-Face, den markanten Stoßfängern und den optionalen Matrix-LED-Scheinwerfern begeistern und freuen Sie sich auf eine großzügige Ausstattung. Auch die Reichweite von bis zu 573 Kilometern² und die kurze Ladezeit des Škoda Elroq überzeugen und machen ihn zu einem rundum alltagstauglichen Kompakt-SUV. Am besten gleich Probe fahren!

¹ Vgl. www.red-dot.de

² Abhängig von Modellvariante.

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

Autohaus Plaschka GmbH

Hamburger Str. 8, 21339 Lüneburg, T 04131223370
Lüneburger Str. 140, 21423 Winsen/ Luhe, T 041717881180

plaschka.com